



Behilflich

AEGEE unterstützt ausländische Studenten in Dresden beim Einleben...
UNI EXTERN - Seite 3



Schrullig

„The Sound of Bronkow“ etabliert verschrobenes Dorfleben in Dresden...
SUBKULT - Seite 10



Meisterlich

Die Hochschule für Musik bietet im Sommer Konzerte statt saure Gurken...
HOCHKULT - Seite 11



Feierlich

Zum Geburtstag suchen wir nach dem eigenen Durchschnittsredakteur...
JUBILÄUMSKULT - Seite 12



Mit Wahl-Spezial und vielen Gewinnen!

So geht's nicht: Wenn Du Dich künstlerisch verewigen willst, ist der Wahlzettel nicht unbedingt die beste Stelle. Foto: Amac Garbe

Erste Hilfe für die Wahl

Die Landtagswahl in Sachsen am 31. August steht vor der Tür. „ad rem“ hilft Euch in Sachen Briefwahl und Stimmenverteilung auf die Sprünge.

Parteien machen Wahlkampf in der Fußgängerzone, Plakate werben für ihr Programm und ihre Kandidaten. Am 31. August ist es dann soweit: Sachsen wählt einen neuen Landtag. Doch wie war das mit Erst- und Zweitstimme? Und was, wenn ich am Wahltag nicht in Dresden bin? „ad rem“ hilft, das Wissen über die Landtagswahl aufzufrischen.

Jeder Bürger darf zwei Kreuze setzen. Damit Du wählen darfst, beim Gang zur Urne

Wahlbenachrichtigung und Personalausweis nicht vergessen! Mit der Erststimme wählt der Bürger einen Kandidaten in seinem Wahlkreis. Die Hälfte aller Landtagsabgeordneten wird auf diesem Weg direkt gewählt. Die Zweitstimme geht an die Parteien und bestimmt über die Zusammensetzung des Parlaments. Erhält eine Partei mehr als fünf Prozent der Stimmen, kann sie Kandidaten ihrer Landesliste in den Landtag schicken.

Wer am 31. August nicht in Dresden weilt, der kann im Briefwahlbüro in der Theaterstraße wählen oder einen Antrag auf Briefwahl stellen. Dazu einfach einen Blick auf die Rückseite der Wahlbenachrichtigung werfen oder den Wahlschein online auf der Internetseite der Stadt Dresden beantra-

gen. Letzte Gelegenheit dafür ist der 28. August (bis 12 Uhr). Um bei der Auszählung der Stimmen berücksichtigt zu werden, müssen die Briefwahlunterlagen spätestens am 31. August (bis 16 Uhr) im Rathaus eintreffen. Innerhalb von Deutschland ist der Rückversand des Wahlscheins über die Deutsche Post kostenlos.

14 Parteien konkurrieren um die Gunst der Wähler und 120 Sitze im Landtag. Orientierung über ihre thematischen Positionen bietet der sächsische Wahl-O-Mat. In 38 Thesen können Nutzer ihre eigenen Standpunkte mit den Positionen der Parteien abgleichen und sehen, welcher sie am nächsten stehen.

| Laura Ilg

Netzinfos: www.dresden.de/wahlen; www.wahl-o-mat.de

KOREA LIVE 2014 DRESDEN

KUNST- UND KULTURFESTIVAL
IN DER ZEITENSTRÖMUNG
12. - 28. SEPTEMBER
KÖNIGSBRÜCKER STRASSE 96

WWW.KOREA-LIVE.DE



Von Eva Gößwein *

Handeln ist anfangen, das wusste schon Hannah Arendt. Etwas anzufangen ist wunderbar. Das Wintersemester mit dem ersten Essen in der Zeltmensa zum Beispiel, das neue Modul mit der ersten Vorlesung. Am Anfang scheint alles neu und alles möglich. Man startet motiviert und mit einem Blick in die Zukunft, dessen Weg erhellt ist von einer wohlthuenden Selbstüberschätzung und der tiefen Überzeugung, dass diesmal alles anders wird. Dass man jede Woche zur Übung geht und rechtzeitig mit der Vorbereitung anfängt, um nicht wieder völlig überrascht vor der Prüfungszeit zu stehen und zu denken: Wo ist das Semester hin? Und selbst die Realisten, die resigniert „Das wird eh wieder nichts!“ grummeln, denken, dass es wohl das Beste wäre, etwas Neues anzufangen. Doch zum Anfangen gehört vor allem Mut. Dieser Mut, ohne den handeln nicht möglich wäre. Anfangen, handeln, Mut: „Klingt ja alles super, aber wo ist hier die Pointe?“, werdet Ihr fragen. Leider muss ich Euch enttäuschen, die gibt es so nicht. Aber immerhin hat dieses Editorial gut angefangen.

* studiert Politik- und Kommunikationswissenschaft an der TUD und schreibt seit Herbst 2012 für „adrem“

INFOQUICKIES.

- Die Speisesäle der **Neuen Mensa in Dresden** werden voraussichtlich am Freitag (22.8.) geschlossen. Da zu dieser Zeit die Übergangsmensa am Nürnberger Platz noch nicht nutzbar ist, wird es zur Überbrückung einen Grillstand vor der Neuen Mensa sowie ein Mittagessen an der Suppenbar Omega geben.
- Auch während der Semesterferien bietet der Career Service der TU Dresden unter dem Namen **Tatort Praxis Workshops** für Geistes- und Sozialwissenschaftler an. Trainiert werden Kompetenzen, die den Berufseinstieg erleichtern sollen. Netzinfos: www.kurzlink.de/tatortProgramm
- Angehende TU-Studenten aus Polen, der Slowakei, Tschechien oder Ungarn haben bis zum 31. August die Möglichkeit, sich für das **Georgius-Agricola-Vollzeitstipendium** zu bewerben. Voraussetzungen sind sehr gute Abiturnoten, ausreichende Deutschkenntnisse und ein technischer, medizinischer oder naturwissenschaftlicher Studienplatz mit dem Ziel eines Bachelor- und anschließendem Masterabschlusses. Netzinfos: www.kurzlink.de/stipendiumTU
- Die Bewerbungsphase für die **Deutschlandstipendien an der HTW Dresden** läuft noch bis zum 12. September. Zur Bewerbung aufgefordert werden engagierte Studenten mit sehr guten Leistungen. Netzinfos: www.kurzlink.de/stipendiumHTW
- In der Scheune Dresden findet am 13. und 14. September das **11. Symposium Datenspuren** statt. Ausgerichtet vom Chaos Computer Club, werden Fragen zu ständig neu entstehenden Datenspuren und deren Überwachung geklärt. Der Eintritt ist frei. Netzinfos: www.datenspuren.de
- Unter dem Motto „**Hingschaut. Unternehmenspraxis im sächsischen Mittelstand**“ findet von 22. bis 26. September die Summer School an der HTW Dresden statt. Teilnehmer erhalten einen Einblick in die technische und wirtschaftliche Unternehmenspraxis. HTW-Studenten können sich online anmelden: www.kurzlink.de/summerHTW | SaH

Qualmende Köpfe

Im vergangenen Jahr ausgefallen, startet am 5. September wieder das Denkfiguren-Philosophie-Festival in Dresden – unter dem Motto „In guter Gesellschaft“. Zum zweiten Mal werden in der Scheune große Fragen gestellt und die Köpfe qualmen. Im Zentrum steht, wie das Motto des Festivals verrät, die Frage nach der Beschaffenheit der Gesellschaft, in der wir leben wollen, und was wir dafür tun müssen.

Den Kern bilden drei größere Vorträge von Philosophieprofessoren verschiedener Universitäten der Republik mit anschließender Diskussion. Allerdings werden nicht nur Vorträge zu hören sein. Auch mehrere Workshops, Lesungen und Performances stehen auf dem Programm. Wer also Spaß am Denken und der Klärung gesellschaftlich relevanter Fragen hat, der sollte sich vom 5. bis 7. September in der Scheune aufhalten. | **Riccardo Brych**

Es gibt Tagestickets ab neun Euro und Festivaltickets für 21 Euro. Netzinfos und Programm: www.philosophie-festival.de

Hol Dir Dein Student Welcome Package!

Nur für Erstsemester-Studenten gegen Vorlage des Coupons aus dem Startbonbon 2014. Nur solange der Vorrat reicht!

Idee: City Management Dresden e. V.
Künstl. Gestaltung: Annabell Rink



Ab in die City
zum Shoppen, Feiern,
Bummeln und Genießen!
www.cm-dresden.de

Wann?
9. Oktober 2014, 14 Uhr

Wo?
Foyer im Neubau
Chemische Institute



Das Welcome Package wird unterstützt von:



Die unabhängige Hochschulzeitung in Dresden

Herausgeber: Dresdner Magazin Verlag GmbH, Geschäftsführer: Dirk Richter, Tobias Spitzhorn

Chefredakteurin: Nadine Faust, Tel.: (0351) 4864 2227, Mail: redaktion@ad-rem.de

Verantwortliche Redakteure:
Stellvertretende Chefredakteurin: Anne Göhre,
Hochschulpolitik: Toni Gärtner, **Campus Dresden:** Lisa Neugebauer, Johanna Mechler, **Hochkultur:** Marie-Therese Greiner-Adam, **Subkultur:** Christiane Nevoigt, Julius Meyer, **Filmkultur:** Florian Schumann, Anne-Christin Meyer, **Literatur:** Michael Chlebusch, **Körperkultur:** Matthias Schöne, Marcus Herrmann, **Kunst:** Susanne Magister, Jana Schäfer, Judith Sophie Schilling, **Foto:** Amac Garbe, **Karikatur:** Norbert Scholz

Anzeigenleitung: Tobias Spitzhorn, Anne Zickler

Hausanschrift: Ostra-Allee 18, 01067 Dresden
Tel.: (0351) 4864 2721, Fax: (0351) 4864 2835

Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH & Co. KG

Die 643. Ausgabe erscheint am **8.10.2014**.

Namentlich veröffentlichte Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Für un-erlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages „ad rem“ erscheint jeden Mittwoch (außer in den Semesterferien). Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 1. Mai 2012.

ABSAHNEN.

- Am Freitag (22.8., 20 Uhr) versammelt Pretty Joe alias **Helge Schneider** „Die Dorfschönheiten“ um sich. Zu den Filmnächten am Elbufer gibt der Komiker Lieder seines Albums „Sommer, Sonne, Kaktus“ zum Besten und erfreut mit Improvisationen und Gesprächspausen. Hierfür könnt Ihr ein Freikartenpaar absahnen.
- **Olaf Schubert** sagt „SO!“, und zwar am 28. August (20 Uhr) auf der Freilichtbühne Junge Garde Dresden. Erzählend, singend und leider auch tanzend stellt das Wunder im Pullunder seine neue Bühnenshow vor. Untergewichtig, aber überbegabt, so-sagend. Schubert ist bereit, sein Publikum aufs Neue zu erleuchten. Wer sich bekehren lassen will, kann eins von zwei Freikartenpaaren abräumen.
- Der Rockstar unter den Comedians lädt zu seinem neuen Programm „Haardrock“ ein: **Bülent Ceylan** gastiert am 6. September (20 Uhr) in der Messe Dresden. Unterstützung erhält der Mann mit dem wehenden Deckhaar von Harald, Hasan, Mompfired Bockenauser und Anneliese. Ihr könnt bei uns eins von drei Freikartenpaaren gewinnen.

● Am 26. und 27. September geht die Siebdruck-Gigposter-Ausstellung **Colored Gigs** in der Scheune Dresden in die sechste Runde. Dabei lässt es sich herrlich nach Konzert- und Artist-Postern stöbern. Ein originales und signiertes Colored-Gigs-Poster von Lars P. Krause könnt Ihr auch bei uns abräumen.

● In Sachsens größtem Freizeitpark nahe Leipzig kommen Wasserratten, Familien, Interaktive, Mutige und Wissendurstige auf ihre Kosten. Wir verlosen vier Freikartenpaare für **Belantis**.

● Das Tabuthema Tod beleuchtet Ute Wielands „**Besser als nix**“. Der 19-jährige Tom treibt orientierungslos durchs Leben. Die Mutter tot, der Vater ein Säufer. Schließlich landet er als Azubi in einem Bestattungsunternehmen. Zum Kinostart der Verfilmung des Romans von Nina Pourlak im Verleih NFP marketing & distribution am Donnerstag (21.8.) verlosen wir drei Freikartenpaare sowie drei der Bücher.

● Um zu gewinnen, beantwortet diese Frage: Woher kommt Bülent Ceylan? Schickt Eure Antwort für Helge bis **Freitag (22.8., 8 Uhr)**, für den Rest bis **26. August (17 Uhr)** an leserpost@ad-rem.de – Rechtsweg ausgeschlossen.

Absahner 18a.2014

In „ad libitum“ gewannen Sabrina Flemming, Andreas Lehmann, Nadine Kretzschmar, Tobias Harder, Lisa Ossowski, Uwe Kunter, Martin Jacob, Johannes Rangnick, David Zech, Gunnar Preusche, Dorothea Epperlein, Peter Kunter. | BK



Jorge Sánchez Hernández und Nora Wehmer unterstützen ausländische Studenten in Dresden. Foto: Amac Garbe

„ad rem“-Serie: Sozial ist, was Spaß macht.

Europa vereinigt sich

Die Association des États Généraux des Étudiants de l'Europe (AEGEE) ist eine der größten europäischen Studentenorganisationen. Seit Kurzem gibt es sie auch in Dresden.

Im Laufe der Studienzzeit wird einem immer wieder empfohlen, während des Studiums ins Ausland zu gehen. Das ist gut für das Selbstbewusstsein, für die Sprachkenntnisse und natürlich für den Lebenslauf. Doch die Vorstellung, mutterseelenallein in einem fremden Land zu sein, lässt viele vor der großen, weiten Welt zurückschrecken. Für all diejenigen, die den Schritt wagen, möchte AEGEE einen leichten Einstieg in den Studentenalltag abseits des eigenen Landes ermöglichen. Mit 13000 Mitgliedern in 200 Universitätsstädten hat sich ein großes Netzwerk über ganz Europa gebildet. Um im Ausland Kontakte zu knüpfen oder an Unterstützung zu gelangen, kann man sich jederzeit an AEGEE wenden.

Die beiden Studenten Nora Wehmer und Jorge Sánchez Hernández haben die Organisation in Dresden auf die Beine gestellt. Jorge Sánchez Hernández kommt aus Murcia in Spanien, ist 21 Jahre alt und lernt zur Zeit noch Deutsch an der Volkshochschule Dresden. In Spanien studierte er Wirtschaftsingenieurwesen, ab kommenden Semester wird er an der TU Dresden Maschinenbau im Bachelor studieren. Er ist leidenschaftlicher Weltenbummler und vermisste

AEGEE hier in Dresden. „I knew it from Spain. AEGEE is one of the best things that happened in my life. So I founded it here. It was hard because of my bad German, but I got a lot of e-mails and soon people helped me.“ Trotz viel Papierkram war es nach circa einem halben Jahr geschafft, AEGEE in eine weitere Stadt zu bringen. Nora Wehmer griff dem Spanier bei all dem unter die Arme. Sie ist 19 Jahre alt und studiert an der TU im zweiten Semester Elektrotechnik auf Diplom.

Eines der vielen Programme von AEGEE ist das „Buddy Program“. Wie der Name verrät, geht es darum, einen Kumpel zu finden. Als Dresdner Student kann man so einen internationalen Studenten bei der Studienorganisation unterstützen oder einfach Freund zum Kochen, Sport treiben oder Feiern sein. Bis zum 24. August läuft die Anmeldung als „Buddy“ noch. „Auf der Website gibt es zwei Formulare, eins fürs Inland und eins fürs Ausland. Welchen internationalen Studenten man kennenlernen möchte, kann man auch grob festlegen, indem man zum Beispiel angibt, welche Sprache er sprechen sollte“, berichtet Nora Wehmer.

„AEGEE is one of the best things that happened in my life.“

Jorge Sánchez Hernández

AEGEE ist eine vielseitige Organisation, doch vor allem geht es darum, in einem fremden Land nicht allein dazustehen. Für Jorge Sánchez Hernández ist sie in erster Linie da, um neue Fähigkeiten zu erlernen, „for others it's there to network, for some people it is just for fun or for the CV, others want to meet new people or just upgrade their English. It is for everyone something else.“ | Sarah Hartleb

Netzinfos: www.aegEE-dresden.org

INFOHAPPEN.

Nachwuchs gesucht

Vakanzen. „ad rem“ sucht im Wintersemester wieder tatkräftige Unterstützung. Wir bieten dafür zwei semesterbegleitende Praktika und freie Mitarbeit in den verschiedenen Ressorts der Zeitung an. Verstärkung brauchen besonders die Ressorts Politik, Campus, Kino, Subkult, Hochkult, Mode, Sport und Kunst. Diese Themen interessieren Dich? Dann sollte einer Bewerbung an redaktion@ad-rem.de nichts entgegenstehen. | NaF

Netzinfos: www.ad-rem.de

LANDSTREICHER KONZERTE

KID INK
03 SEP Leipzig • Täubchenthal

B5H
20 SEP Dresden • Puschkin

SIERRA KIDD
05 OKT Dresden • Scheune

KOLLEGAH KING TOUR 2014
09 OKT Dresden • Reithalle

JOSÉ GONZÁLEZ
10 OKT Leipzig • Täubchenthal

THE 1975
11 OKT Leipzig • Täubchenthal

CRO
18 NOV Dresden • Messe

KRAFTKLUB
05 MAR Leipzig • Arena

Tickets unter www.landstreicher-konzerte.de

Parteien, Parolen, Plakate: Die Landtagswahl steht vor der Tür und „ad rem“ hat die Spitzenkandidaten der größten sächsischen Parteien um Antworten gebeten.

Es kann schwer sein, zwischen Einzeilern auf Wahlplakaten und dicken Parteipamphleten das richtige Maß zu finden. „ad rem“ bat daher die Spitzenkandidaten von CDU, FDP, SPD, AfD, GRÜNEN, LINKEN und PIRATEN, zu einigen Fragen Stellung zu nehmen. Dabei wurden sie gebeten, fern politischer Alltagsrhetorik und eingespielter Politikfloskeln mit klaren Worten zum Kern der Sache zu kommen.



Martin Dulig.

Foto: Götz Schleser

Martin Dulig (SPD)

1. Für welche Inhalte steht Ihre Partei in Sachsen?

Für solide Finanzen und wichtige Zukunftsinvestitionen. Mit mir gibt es keine neuen Schul-

den. Gleichzeitig möchte ich Spielräume im Haushalt nutzen. Das Geld ist da, es muss nur klug investiert werden. In Bildung und Hochschulen, in sichere Arbeitsplätze und in die Wirtschaft.

2. Wo liegen nach Ihrer Auffassung inhaltlich die größten Unterschiede zu anderen Parteien?

Ganz einfach: Im Umgang mit der NPD und AfD. Ich weiß nicht, ob die CDU nicht doch mit Rechtspopulisten koalieren wird. Und Nazis bekommen von mir ganz sicher nicht das Parlament als Rückzugsort zur Verfügung gestellt, so wie das kürzlich ohne jeden Grund passiert ist.

3. Wo gab es in der vergangenen Legislaturperiode politische Defizite?

An allen Ecken und Enden. Ich habe mich geschämt, dass die Regierung Tillich dem Mindestlohn nicht zugestimmt hat. Außerdem wissen wir längst, dass die Schülerzahl steigt. Dennoch haben CDU und FDP Lehrerstellen gestrichen. Das ist unverantwortlich. Ebenso wie der Stellenabbau bei der Polizei. Die Fläche Sachsens bleibt doch gleich!

4. Wie sähe Ihr Bildungs- und Hochschulkonzept für die nächsten fünf Jahre aus?

An den Hochschulen möchte ich den Stellenabbau zurücknehmen und mich für den Erhalt der kleinen Fächer einsetzen. Auch in Schulen und Kitas möchte ich die Personalsituation verbessern, damit mehr Zeit für die individuelle Betreuung vorhanden ist.

5. Stichwort Stellenabbau: Profilschärfung oder Fächersterben an sächsischen Hochschulen?

Unter dem Deckmantel der „Profilschärfung“ wird das Fächersterben einfach in Kauf genommen, wie das Beispiel der Theaterwissenschaften in Leipzig zeigt. Ein weiteres schwarz-gelbes Defizit!



Dr. Frauke Petry.

Foto: AfD

Dr. Frauke Petry (AfD)

Zu 1. Wir wollen 1500 Lehrer einstellen, den Betreuungsschlüssel verbessern, den Abbau von Polizistenstellen beenden und Familien dauerhaft von den hohen Abgaben entlasten. Dazu wollen wir die Hürden für Volksentscheide absenken und den Landtag verkleinern.

Zu 2. Die AfD besteht überwiegend aus Bürgern, die den langjährigen Berufspolitikern den Mut, Probleme kontrovers zu diskutieren, nicht mehr zutrauen. Wir möchten die Rechte des Souveräns, also des Volkes, durch mehr direkte Demokratie stärken und dafür sorgen, dass mehr Bürger an politischen Prozessen teilnehmen.

Zu 3. Sachsen hat zu wenig Lehrer und Erzieher,

bei wachsender Kriminalität zu wenig Polizisten. Es fehlen Konzepte, wie mit dem anhaltenden Kindermangel umgegangen wird. Im Haushalt liegen weitere 2 Milliarden Euro Risiken durch die Pleite der Sachsen LB, die aus Steuermitteln zu zahlen sind.

Zu 4. Mehr Lehrer, bessere Vernetzung aller Schularten und frühzeitige Förderung von sowohl Begabten als auch leistungsschwachen Schülern durch kleinere Klassen. Erhalt des Förderschulsystems. Entfristung von mindestens 50 Prozent des akademischen Mittelbaus.

Zu 5. Wir treten dem Fächersterben entgegen und für eine Profilschärfung ein. Die Hochschulen und gute Studienbedingungen sind die Gelegenheit, Studenten nach Sachsen zu holen, die hoffentlich hier ihren dauerhaften Lebensmittelpunkt finden.



Sandra Willer.

Foto: PIRATEN

Sandra Willer (PIRATEN)

Zu 1. Die Piratenpartei steht in Sachsen vor allem für ein zentrales Thema: Teilhabe. Ob durch Verbesserungen im sozialen und gesellschaftlichen Bereich, zum Beispiel Förderung von Vereinen, über die Forderung nach einer Verbesserung der politischen Teilhabe, wie der Volksabstimmung, bis hin zur Abschaffung von Hürden beim Bildungszugang, indem Bildungsangebote zum Beispiel kostenfrei und altersunabhängig angeboten werden.

Zu 2. In der Bildungspolitik. Wir sehen Bildung weder als geeignetes Feld für Einsparungen, noch sind wir zu faulen Kompromissen bereit. Wir wollen das Internet direkt einbinden in den normalen Schulalltag und die Mitbestimmung der Lernenden stärken. Dafür steht sonst niemand ein.

Zu 3. Bezogen auf die Universität gab es keine Fortschritte bei der studentischen Mitbestimmung – im Gegenteil eher eine Aushöhlung derselben durch die CDU/FDP-Landesregierung mit Hilfe des Hochschulfreiheitsgesetzes. Die mangelnde Mitbestimmung der Bevölkerung sehen wir ebenso als großes Defizit.

Zu 4. Zunächst sollte ein eigenes Ressort für Bildung geschaffen werden und Schüler-, Eltern- und Lehrerverbände direkt in die sächsische Bildungspolitik eingreifen dürfen. Wir wollen Bildung im Gesamten neu denken.

Zu 5. Das sind keine sich ausschließenden Ziele. Gerade interdisziplinäre Forschung profitiert von einem breiten Fächerangebot und ist ohne nicht auf hohem Niveau leistbar.

Exzellente Hochschulen brauchen möglichst exzellente Studienbedingungen.

Dafür bitte ich am 31. August um Ihre Stimme.

Aline Fiedler

CDU DIE SÄCHSISCHE UNION

Mut statt Misere

Endlich in Hochschulen investieren!

Sachsen ist nicht arm: Rücklagen wachsen, Steuereinnahmen sprudeln. Bessere Bildung ist eine Frage des Willens, nicht des Könnens! Wir wollen

- das Abbaudiktat schleifen – mehr Geld für die Grundfinanzierung, für neue (Dauer-)Stellen!
- Fächervielfalt und Volluniversitäten erhalten!
- Perspektiven für den wissenschaftlichen Nachwuchs schaffen!
- Mitbestimmung und Raum für freie Wissenschaft ausbauen!

Deshalb bei der Landtagswahl beide Stimmen für

DIE LINKE.

www.dielinke-sachsen.de

gebracht?



Stanislaw Tillich.

Foto: CDU/Chaperon

Stanislaw Tillich (CDU)

Zu 1. Die Sächsische Union steht für eine solide Finanzpolitik. Sie steht für ein ausgezeichnetes Bildungssystem, in dem die individuellen Fähigkeiten der Kinder gefördert werden und in dem der Anteil derjenigen ohne Schulabschluss minimiert wird. Sie steht für eine leistungsfähige Wissenschafts- und Forschungslandschaft und für eine wachsende Wirtschaft mit guten Arbeitsplätzen.

Zu 2. Die Sächsische Union begrenzt die staatliche Einflussnahme auf das notwendige Maß. Für sie sind die sächsischen Bürgerinnen und Bürger mündig und brauchen keine staatliche Bevormundung. Die Sächsische Union steht für eine moderne Wirtschaft, denn sie ist Grundlage unseres Wohlstands.

Zu 3. Wo Menschen arbeiten, werden auch Fehler gemacht. Wichtig ist, diese zu erkennen und auch zu korrigieren. Ich finde, das ist der Sächsischen Union gelungen.

Zu 4. Wir haben im Bildungs- und Hochschulbereich klare Vorstellungen. Wir wollen zukunftsfähige sächsische Hochschulen auf der Grundlage des Hochschulfreiheitsgesetzes. Der bewährte Dreiklang aus Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien wird beibehalten. Zudem wollen wir Kooperationen von Universitäten und außeruniversitären Forschungseinrichtungen weiter fördern.

Zu 5. Leistungsfähige und international konkurrenzfähige Hochschulen sind unverzichtbar für die Zukunft des Freistaates. Noch nie hat Sachsen mehr Geld für seine Hochschulen ausgegeben als heute. Wir sichern ihnen weiter eine gute finanzielle und personelle Ausstattung und mit dem Hochschulfreiheitsgesetz und der Zuschussvereinbarung ein hohes Maß an Autonomie und Planungssicherheit.



Antje Hermenau.

Foto: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Antje Hermenau (GRÜNE)

Zu 1. Wir stehen für Klimaschutz und 100 Prozent erneuerbare Energien. Wir wollen mehr Naturschutz und eine Verkehrspolitik, die nicht zuerst auf das Auto setzt. Gerechte Bildungschancen für alle und die Stärkung von Demokratie und BürgerInnenrechten sind uns wichtig.

Zu 2. Wir glauben, dass der Ausstieg aus dem Braunkohleabbau bis zum Jahr 2030 möglich ist. Wir möchten die Massentierhaltung beenden und den ökologischen Landbau fördern. Wir wollen Sachsen zu einem Einwanderungsland machen. Bei uns spielen Frauen die erste Geige.

Zu 3. Es fehlen massenhaft LehrerInnen, ErzieherInnen und PolizistInnen. Erneuerbare Energien wurden ausgebremst und beim Hochwasserschutz viel zu wenig Überflutungsflächen gewonnen. Das neue Baum-ab-Gesetz schwächt den Natur- und Gesundheitsschutz. Nazigegner sind in Sachsen verdächtig.

Zu 4. Wir würden die Grundfinanzierung der Hochschulen um 100 Millionen Euro anheben, das Befristungsunwesen bei den Unistellen stoppen sowie Karriereperspektiven neben der klassischen Professur einführen. Wir wollen Studentenwerke ausfinanzieren und neue Studienmodelle (Teilzeit, E-Learning) fördern.

Zu 5. Den Stellenabbau wollen wir rückgängig machen. Unser überarbeiteter Hochschulentwicklungsplan beinhaltet eine zentrale Stelle für ein Fächermonitoring, die alle Studiengänge in Sachsen erfasst und eine koordinierte Profilbildung überhaupt erst ermöglicht.



Rico Gebhardt.

Foto: DIG/trialon

Rico Gebhardt (DIE LINKE)

Zu 1. Für die Abkehr von „Leuchtturm-Politik“ und Hinwendung zur Förderung der wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, kulturellen und sozialen Potenziale der Menschen in allen sächsischen Regionen. Konkret besonders für kleinere Kita-Gruppen, mehr LehrerInnen und ErzieherInnen und eine weltoffene Gesellschaft.

Zu 2. Zu den „rechten“ Parteien: unsere hohe Wertschätzung des Selbstbestimmungsrechtes jedes einzelnen individuellen Menschen. Zu anderen „linken“ Parteien: unsere starke Betonung des sozialen Zusammenhalts und des sozialen Ausgleichs.

Zu 3. Die schwarz-gelbe Koalition hat zur Verflachung des Niveaus von Regierungspolitik geführt: Sonntägliche Autowaschstraßen-Öffnung beispielsweise wird als große Errungenschaft gefeiert, einen Plan für die Bewältigung der wirklichen Herausforderungen der Gesellschaft in Sachsen, vor allem im Bildungsbereich, hat man nicht.

Zu 4. Längeres gemeinsames Lernen, Erhalt der Fächervielfalt an Volluniversitäten in Sachsen, weniger Abhängigkeit von Drittmitteln, mehr ordentliche staatliche Grundfinanzierung.

Zu 5. Wir wollen weg von der Willkür des Sparprinzips „Professor im Ruhestand, Studiengang kann gestrichen werden“ hin zu einem planvollen Vorgehen: Es muss nicht alles überall geben, es sollte aber in Sachsen kein Fach fehlen. Nur dank Studierenden hat Sachsen einen positiven Wanderungssaldo – das bleibt nur so, wenn wir mehr tun!



Holger Zastrow.

Foto: FDP

Holger Zastrow (FDP)

Zu 1. Wir kämpfen für eine freiheitliche Gesellschaft, in der jeder die Chance be-

sitzt, sein ganz persönliches Lebensglück in unserer Heimat zu finden. Einen Überblick über Schwerpunkte unseres Wahlprogramms bietet im Internet www.fdp-sachsen.de.

Zu 2. Anders als andere Parteien vertrauen wir zuallererst dem Bürger, sein Leben in die eigene Hand zu nehmen. Wir wollen einen schlanken Staat, der Bürger nicht ideologisch gängelt und sie nicht durch Umverteilung und Verbote zu einer politisch gewollten Lebensführung zwingt.

Zu 3. Schwarz-Gelb hat Sachsen erfolgreich regiert, was beispielsweise die Arbeitslosenquote auf Rekordtiefstand beweist. Die FDP konnte ihre zentralen Wahlversprechen umsetzen, beispielsweise den Stopp der Schulschließungen. Was wir alles geschafft haben, ist gut auf www.wortgehalten.de nachzulesen.

Zu 4. Wir wollen in den kommenden fünf Jahren die Autonomie unserer Hochschulen weiter stärken, die Qualität der Lehre stetig verbessern sowie die Wissenschaft und die Wirtschaft noch besser vernetzen.

Zu 5. Man kann ein Profil nicht schärfen, wenn man nicht bereit ist, sich auch von Angeboten zu trennen. Studiengänge, die in Sachsen nicht nachgefragt werden, sollten nicht zum Selbstzweck um jeden Preis erhalten werden. Der Hochschulentwicklungsplan muss jedoch auf Basis aktueller Studentenzahlen überarbeitet werden.

| Umfrage: Toni Gärtner

Auch die Konferenz Sächsischer Studierendenschaften und die Landesrektorenkonferenz Sachsen haben einigen Parteien ihre Fragen gestellt. Netzinfos: www.kss-sachsen.de; www.lrk-sachsen.de



24-h-Bücherservice bei Copy Cabana für alle Bücher!
 Unter www.copycabana.de
 bestellen und dann abholen:
 Helmholtzstr. 4 in Dresden,
 Tel. 4 70 06 75

ABC.



Von Michael Chlebusch

Amazon, Amazon, böse, Teufel! Alle kaufen und verkaufen dort. Und schimpfen über den Quasimonopolisten, wenn er bei Preisverhandlungen die Daumenschrauben anzieht. Was mich dabei ärgert, ist das Gejammer des Literaturbetriebs. Wenn es Verlage und Autoren gleichermaßen total wichtig finden, ihre Werke bei Amazon anzubieten (siehe Interviews im Spiegel), dann wird's wohl nicht so schlimm sein. Und auch nicht so ausweglos: Schließlich können Verlage auch mal eine Saison nicht bei Amazon verkaufen. Kein Leser ist zu blöd, die Adresse eines Konkurrenten zu finden. Es wäre nur nicht so bequem für den Besteller und eben auch für die Verlage, die doch bei Amazon ein hübsch gemachtes Nest haben.

Mit Lebenssinn und Aliens

„Ich und die Menschen“ von Matt Haig bietet nicht unbedingt überraschende Erkenntnisse, aber angenehme Sommerlektüre.

Feel-good-Bücher überschwemmen den Buchmarkt in regelmäßigen Wellen. Meist locken sie durch ein hübsches Cover und der Klappentext verspricht nicht nur eine skurrile Story, sondern auch leicht verdauliche Lebensphilosophien, Sinnfindung und ganz viel Herz. Seit dem Hundertjährigen, der aus dem Fenster stieg, um sich aus dem Staub zu machen, schießen diese Bücher wie Pilze aus dem Boden und erobern die Bestsellerlisten. Auch der amerikanische Autor Matt Haig ist mit seinem neuen Roman „Ich und die Menschen“ auf diesen Zug aufgesprungen.

Das Buch handelt von Andrew Martin, einem Mittvierziger, der an der Cambridge University als Mathematikprofessor arbeitet. Ihm gelingt eine bahnbrechende mathematische Erfindung, die das Leben der Menschen für immer ändern und ihnen Reisen auf andere Planeten ermöglichen könnte. Was genau das sein soll, wird dem Leser nicht ganz klar, es geht irgendwie um Primzahlen und die Riemann'sche Vermutung – der Autor möchte das Lesergemüt nicht mit Details belasten. Da die Menschheit dafür noch nicht weit genug ist und langfristig andere Planeten des Universums bedrohen könnte, schicken die Bewohner des Planeten Vonnador, eine Rasse rationaler Zahlenfetischisten mit Schwarmintelligenz, einen Vertreter auf die Erde, um jegliche Spur der Erfindung zu vernichten.

Ein Alien entdeckt die Menschheit

Das namenlose Alien schlüpft in die Haut von Martin und fügt sich in dessen Alltag ein – mit dem Ziel, alle Mitwisser unschädlich zu machen. Bald wird klar, dass das Alien einerseits keine Ahnung von Wesen und Gepflogenheiten der Menschen hat, wie dem Tragen von Kleidung. Und zum anderen, dass Mathematiker Martin ein furchtbarer Mensch ist. Er vernachlässigte seine Frau Isobel, eine Histo-



Matt Haig: Ich und die Menschen. dtv 2014, 352 Seiten, 14,99 Euro.

rikerin, die ihren Mann trotz jahrelanger Schmäherung und Kälte noch immer liebt, und seinen Sohn Gulliver, aus dem ein traurig-aggressiver Teenager geworden ist. Das Alien findet, welch' Überraschung, bald Geschmack am Erdenleben, verliebt sich in seine Familie, heilt den Familienhund, scheitert beinahe am Alltag, stolpert über eine Geliebte und muss sich zwischen Herkunft und neuem Dasein entscheiden.

Wie es der Klappentext verspricht: „In diesem Buch geht es darum, was es bedeutet, ein Mensch zu sein. Mit anderen Worten: In diesem Buch geht es um Dich. Um all das Katastrophale, Sterbliche, Wunderbare, das Dich ausmacht.“ In diesem Stil ist auch das Buch gehalten. Die Sprache ist einfach, aber unterhaltsam. Witze gibt es zuhauf, auch wenn sie sich meist lange vorab ankündigen. Ganz viel Emotion und Herz hat der Roman allemal und eignet sich perfekt für seichte Sommertage, ungetrübt von Grübeleien.

| Sarah Hofmann

Betreuungsschlüssel!

Quantität
statt
Qualität?



ELTERN-
NETZWERK
DRESDEN

www.elternnetzwerk-dresden.de

Die Bücher des Zorns

Das Festival
„Literatur jetzt!“
holt im
September
Autoren von
Ahne bis
Martenstein
nach Dresden.

Es gibt Forderungen, die verlieren nie an Dringlichkeit: „Atomkraft, nein danke“ gehört dazu, „Freiheit für Tibet“ und auch „Literatur jetzt!“. Da letzteres wohl kaum politische Erfüllung findet, nimmt es in diesem Jahr wieder der Verein livelyrix in die Hand, das geschriebene Wort in Dresden zu verbreiten. Vom 11. bis 21. September geben sich beim sechsten „Literatur Jetzt!“-Festival die Autoren die Klinke in die Hand.

Dabei kommen sowohl regional wie überregional bedeutende Stimmen zu Wort – oder vielleicht auch zum Wutausbruch, denn das Thema des „Literatur Jetzt!“ 2014 lautet „Zorn“. Ein Motto, das sich lose durch Lesungen, Konzerte und Ausstellungen ziehen und dort dem Verbleib der zerstörerischen wie antreibenden Kraft in unserer Zeit hinterherspüren soll. Den Auftakt bildet am 11. September (18 Uhr) die Ausstellungseröffnung „K: Kafka in KomiKs“ in der Neustädter Markthalle (bis 20. September). Den Abschluss gibt Kolumnist und Autor Harald Martenstein, der am 21. September (20 Uhr) aus Kolumnen liest, die er für Tagesspiegel und ZEITmagazin verfasste. Die Tage dazwischen füllen beispielsweise die Nacht der Lesebühnen am 18. September (20 Uhr), unter anderem mit dem Berliner Anarcholiteraten Ahne und dem Lausitzer Schwermutsarkastiker Udo Tiffert, oder am 20. September (20 Uhr) die Lesung mit Konzert: „Gezi – eine literarische Anthologie“ rund um die Bürgerproteste in Istanbul.

| Michael Chlebusch

Netinfos: www.literatur-jetzt.de



Irgendwo in Soho steigt die Aufnahmesession für Grettas (Keira Knightley, l.) Album. Dan (Mark Ruffalo, r.) ist begeistert. Foto: Studiocanal

Can a song save your life?

Kann er! Jedenfalls im titelgebenden Film mit seiner Hommage an die verbindende Macht der Musik.

Dan Mulligan (Mark Ruffalo), geschiedener Familienvater und gerade aus seinem Job als Musikmanager geflogen, strandet verzweifelt in einem New Yorker Nachtschuppen. Dort spielt auf einer kleinen Bühne die eigenwillige Britin Gretta (Keira Knightley) einen melancholischen Song, in dem sich Dans Lebenslage widerspiegelt. Das Potential der unbekanntenen Musikerin erkennend, über-

zeugt er Gretta, ein Album an verschiedenen Plätzen in New York aufzunehmen. So findet Gretta inmitten des Beziehungschaos mit dem aufstrebenden Rockstar Dave Kohl (Adam Levine, Sänger der US-Band MAROON 5) Trost in dem Projekt und der Beziehung zu Dan. Gretta und Dan retten sich über ihre Liebe zur Musik. Deren verbindendes Element wärmt in einigen Szenen Zuschauerherzen, wenn beide durch New York streifen und über einen Kopfhöreradapter ihre Lieblingsmusik teilen – auch wenn man sich hier originellere Songs gewünscht hätte. Regisseur John Carney liefert mit „Can a song save your life?“ seinen zweiten Musikfilm ab. Im Gegensatz zu der

preisgekrönten Low-Budget-Produktion „Once“ ist sein aktueller Film eine auf kommerziellen Hochglanz polierte Indieperle. Gemein haben beide Filme den Hang zu Musikerklischees. Doch im Gegensatz zum offensiveren Schmerzensmann Glen Hansard aus „Once“ agiert Keira Knightley angenehm zurückhaltend in ihrer typischen Rollenbesetzung als sanfte Rebellin, säuselt süße Lieder und überhaupt ist die Chemie zwischen den Schauspielern stimmig. Der ideale Liebesfilm für einen lauen Sommerabend, um einmal die Gedanken schweigen zu lassen. | **Jana Schäfer**

Geplanter Kinostart: 28. August

Vertrauen?

„A most wanted man“: amerikanisches Kino mit deutscher Kulisse.

Gesellschaften leben davon: Vertrauen. Was passiert, wenn es abhandenkommt? Seit den Anschlägen vom 11. September 2001 wird das in der westlichen Welt offensichtlich. Auch Günter Bachmann (Philip Seymour Hoffman), der Leiter einer halboffiziellen Ermittlergruppe, wird gegenüber der Amerikanerin Martha Sullivan (Robin Wright) deutlich: „Ich traue Ihnen nicht.“ Zusammenarbeiten müssen sie trotzdem, rausfinden wer Issa Karpov (Grigoriy Dobrygin) ist und was er vorhat. Filmisch hingegen klappt das zwischen Amerikanern und Deutschen gut. Hoffmans eindringliches Spiel gelingt vor der Kulisse Hamburgs und neuen deutschen Schauspielern (u. a. Nina Hoss, Daniel Brühl) gewohnt meisterhaft. Nur in der Mitte fehlt der Geschichte ein Perspektivenwechsel. Ansonsten einfach vertrauen: Die Buchvorlage kommt schließlich von John le Carré. | **Steven Fischer**

Geplanter Kinostart: 11. September

Argumente als Waffe

Volker Schlöndorff hat mit „Diplomatie“ einen spannenden Thriller und eine Liebeserklärung an Paris gedreht.

Paris im August 1944: Die Alliierten rücken immer näher und die deutschen Truppen sind nach und nach auf dem Rückzug aus Frankreich. Allerdings erhält General Dietrich von Choltitz (Niels Arestrup) noch einen letzten Befehl von Hitler höchstpersönlich: Die französische Hauptstadt soll komplett dem Erdboden gleichgemacht werden. Ein Vorhaben, das hundertausenden Menschen das Leben kosten könnte, von der Zerstörung unzähliger Kulturschätze ganz zu schweigen. In der Nacht vor der Sprengung schleicht sich der schwedische Diplomat Raoul Nordling (André Dussollier) über einen Geheimgang in das Büro des Generals, um ihn davon zu überzeugen, den wahnsinnigen Befehl zu verweigern.

Volker Schlöndorffs „Diplomatie“ basiert auf dem gleichnamigen Bühnenstück von Cyril Gély und nicht auf Tatsachen. Choltitz und Nordling mögen historische Figuren sein. Das Gespräch, welches die beiden im Büro des Generals führen und das den spannenden Kern des Films ausmacht, ist allerdings eher im Bereich der



Konsul Raoul Nordling (André Dussollier, l.) versucht, General Choltitz (Niels Arestrup) umzustimmen.

Foto: Koch Media

Fiktion zu verorten. Dabei braucht es für eine spannende Geschichte nicht mehr als zwei Menschen in einem Raum, die über das Für und Wider eines absurden Befehls debattieren. Die Diskussion der beiden wird gelegentlich von Kampfszenen zwischen Deutschen und Franzosen unterbrochen, um ein wenig Action einzustreuen, was der Film eigentlich nicht nötig gehabt hätte. Zwar ist Volker Schlöndorffs „Diplomatie“ kein Meisterwerk, aber ein interessanter Thriller ist er allemal. | **Riccardo Brych**

Geplanter Kinostart: 28. August

Aus der Asche

„Phoenix“: ein Film über eine Frau, die ihre eigene Doppelgängerin wird.

Die Jüdin Nelly (Nina Hoss) ist mit zerstörtem Gesicht aus Auschwitz zurückgekehrt. Nach einer Gesichts-OP macht sie sich auf die Suche nach ihrem Mann (Ronald Zehrfeld). Der erkennt sie zu ihrem Erschrecken nicht wieder, eröffnet ihr aber den Plan, sie zu verstecken, um an das Erbe ihrer Familie zu kommen. Verzweifelt stimmt Nelly zu. Christian Petzold hat mit „Phoenix“ ein klug arrangiertes Drama geschaffen, das Liebesfilm und Generationsstudie zugleich ist. Das Duo Hoss/Zehrfeld harmonisiert und lässt den Zuschauer nach einem fantastischen Schlussakkord voller Bewunderung zurück. | **Florian Schumann**

Geplanter Kinostart: 25. September

Hoffnungsfroh

„Mit ganzer Kraft“ erzählt eine Familiengeschichte, die zu Herzen geht.

Julien (Fabien Héraud) ist lebenshungrig, hat gute Freunde und eine sich sorgende Mutter (Alexandra Lamy). Doch der Jugendliche will nur eins: ein besseres Verhältnis zu seinem Vater (Jacques Gamblin). Dieser kann jedoch nicht verwinden, dass sein Sohn im Rollstuhl sitzt – bis Julien eine Idee hat, wie er seinem Vater näherkommen kann. Er möchte mit ihm den Ironman in Nizza bestreiten. Nils Tavernier erzählt in „Mit ganzer Kraft“ ohne Umschweife eine wirklich süße, lebensbejahende Geschichte, die nie zu dick aufträgt – wunderbare Landschaftsaufnahmen inklusive. Wer ein Happy End braucht, ist hier also absolut richtig. | **Nadine Faust**

Geplanter Kinostart: 4. September

Cinemax | Tel.: 0351 35688

22 Jump Street	Mi, 12, 15, 14, 10, 21; Do-Di, 12, 30; Do, Fr, So, Di, 18, 20
Ab durch den Dschungel	Mi, 10, 30; Do, Sa, Di, 10, 15; Fr, 10
Bibi & Tina - Der Film	Do, Di, 18, 20
Bevor es nit	Do-Di, 19, Fr, Sa, 23, 15
Lacy	Mi, 14, 18, 15, 20, 30; Do-Di, 14, 18, 15, 20, 30; Fr, Sa, 23
Planet 2 - Immer im Einsatz	Mi, 10, 15, 15; Do-Di, 10, 15, 14
Planet 2 - Immer im Einsatz (3D)	Mi, 10, 15, 15; Do-Di, 10, 15, 14
Saphirbau	Mi, 15, 17, 45, 20, 30; Do-Di, 15, 15, 30, 20, 15
Stören Hunter	Do-Di, 18, 20, 18, Fr, Sa, 23
The Expendables 3	Mi, 20, 30; Do-Di, 18, 15, 21; Fr, Sa, 23, 30
Das magische Haus	Mo, 16, 15
Die Karte meiner Träume	Mi, 12, 45; Do-Di, 12, 12, 30
Doctor Who - Deep Breath	Do, 20, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Mi, 10, 30, 15, 15; Do-Di, 10, 15, 14, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2 (3D)	Mi, 12, 30, 17, 19, 30; Do-Di, 12, 15, 16, 45, 19, 45
Flickchen - Die großen Abenteuer des kleinen weißen Geflüß	Mi, 10, 15, 15; Do-Di, 10, 15, 14
Makerecent - Die dunkle Fee	Mi, 10, 30; Do-Di, 10, 15, 14
Monsieur Claude und seine Töchter	Mo, 18, 20, 30, 30; Do-Di, 18, 20, 30, 30
Nix wie weg - vom Planeten Erde	Mi, 11, 15; Do-Di, 11
Planer der Affen - Revolution (3D)	Mi, 14; Mo, 17; Mi, 20; Do-Di, 14, 15, 22, 30
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mi, 15, 30; Do-Di, 15, 15, 30, 20, 15
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Do, 30
Sonak Preview	Fr, 22, 30
Step Up: All In	Mi, 15; Do-Di, 14, 45
Step Up: All In (3D)	Mi, 17, 30; Do-Di, 17, 15
Tummy - Voll abgehauen	Mi, 12, 50
The Purge - Anarchy	Fr, Sa, 22, 45
Tinkerbell und die Piratfee	Mi, 14; Do-Di, 14, 30
Transformers: Ära des Untergangs	Mi, 17, 30; Do-Di, 15, 15; Do, Fr, So, Di, 20, 45
Transformers: Ära des Untergangs (3D)	Mi, 19, 30
Madame Mallory und der Duft von Curry	Mi, 20

Filmnächteareal

Jack Ja Göbbe	Do, 20, 30
Her	Di, 20, 30
Libertine - Zu viel des Guten ist wundervoll	So, 20, 30
Only Lovers Left Alive	Do, 20, 45
The Return of the First Avenger	Mo, 20, 45
Zug in die Freiheit - Premiere	Mi, 20, 30

Galli Theater

Fröschling	Mi, 21
------------	--------

Kino in der Fabrik | Tel.: 0351 4244860

Leichtschiff Das Piano	Sa, 15
Dada Elizabeth Belfer	Mi, 19, 45; Do-Di, 17, 15
Hecton Reise oder Die Suche nach dem Glück	Mi, 17, 12; Do-Di, 17, 15; Do, Sa, Di, 20, 30
Madame Mallory und der Duft von Curry	Mi, 19, 45; Do, Fr, So, Di, 17, 15; Do, Di, 19, 30, Sa, 17, 15
Immy's Hall (O.m.U.)	Mi, 11, 45; Do-Di, 11, 15
Madame Mallory und der Duft von Curry	Do-Di, 15, 17, 30, 20, 15; Fr, So, Di, 15, 30, 20, 15
Night Moves (O.m.U.)	So, Mo, 24
The Expendables 3	Do-Di, 14, 15; Fr, 9, 45
Das magische Haus	Mo, 16, 15
Die geliebten Schwestern	Mi, 14, 15; Do-Di, 14, 15
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Mi, 16, 15, 19, 30; Do-Di, 17, 15; Do-Sa, Mo, Di, 19
Ein Augenblick Liebe	Mi, 16, 15, 19, 30; Do-Di, 17, 15; Do-Sa, Mo, Di, 19
Einmal um die Welt	Mo, 19, 30
Got verdolt	Mi, 21, 30; Do-Sa, Mo, Di, 21, 15
Hände weg vom Ministerr	Mi, 14, 45
Monsieur Claude und seine Töchter	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mo, 14, 15; Do-Di, 14, 15
Wir sind die Neuen	Sa, 15, 22

Programmkino Ost | Tel.: 0351 300782

Bibi & Tina - Der Film	Do-Di, 14, 30; Fr, 10, 30
Boyschool (O.m.U.)	So, 19
Hecton Reise oder Die Suche nach dem Glück	Mi, 15, 16, 15, 19; Do-Di, 16, 30; Do-Sa, Di, 21
Immy's Hall	Mi, 11, 45; Do-Di, 11, 15
Madame Mallory und der Duft von Curry	Do-Di, 15, 17, 30, 20, 15; Fr, So, Di, 15, 30, 20, 15
Night Moves (O.m.U.)	So, Mo, 24
The Expendables 3	Do-Di, 14, 15; Fr, 9, 45
Das magische Haus	Mo, 16, 15
Die geliebten Schwestern	Mi, 14, 15; Do-Di, 14, 15
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Mi, 16, 15, 19, 30; Do-Di, 17, 15; Do-Sa, Mo, Di, 19
Ein Augenblick Liebe	Mi, 16, 15, 19, 30; Do-Di, 17, 15; Do-Sa, Mo, Di, 19
Einmal um die Welt	Mo, 19, 30
Got verdolt	Mi, 21, 30; Do-Sa, Mo, Di, 21, 15
Hände weg vom Ministerr	Mi, 14, 45
Monsieur Claude und seine Töchter	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mo, 14, 15; Do-Di, 14, 15
Wir sind die Neuen	Mi, 14, 15; 17, 30, 21; Do-Di, 16, 20, 45

Rankino Dresden

22 Jump Street	Mi, 17, 20; Mo-Fr, So, Mo, 20
Ab durch den Dschungel	Mi, 10, 30; Do-Di, 10, 30
Bibi & Tina - Der Film	Mi, 14, 25, 17, 15, 19, 30, 21, 45; Do-Di, 17, 15, 30, 20, 15; Do-Sa, 22, 40; Di, 23
Lacy	Mi, 14, 25, 17, 15, 19, 30, 21, 45; Do-Di, 17, 15, 30, 20, 15; Do-Sa, 22, 40; Di, 23
Planet 2 - Immer im Einsatz	Mi, 17, 25; Do-Di, 17, 20; Do-Sa, Di, 23, 15
Planet 2 - Immer im Einsatz (3D)	Mi, 17, 25; Do-Di, 17, 20; Do-Sa, Di, 23, 15
Planet 2 - Immer im Einsatz (OF)	Mi, 17, 25; Do-Di, 17, 20; Do-Sa, Di, 23, 15
Saphirbau	Mi, 13, 40, 16, 20, 19; Do-Di, 14, 15, 17; Di, 17, 20
Triple mit Veranschauligung: The Expendables 1 - 3	Do-Di, 16, 30, 19, 30; Do, Fr, Di, 22, 30; Sa, 23
The Expendables 3 (OF)	Do, Fr, 22, 30; Sa, 23; Di, 22, 45
Das magische Haus	Mo, 16, 15
Doctor Who - Deep Breath	Do, 20, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Mi, 12, 45; Do-Di, 12, 12, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2 (3D)	Mo, 16; Mi, 12; Do-Di, 12, 12, 30
Jack Ja Göbbe	Do, 20, 30
Film Café Madame empfiehlt sich	Di, 11
Grand Budapest Hotel	Mi, 21, 30
Inside Llewyn Davis	Do, 20, 30
Libertine - Zu viel des Guten ist wundervoll	Do, Di, 17, 20; Do-Sa, 19, 45; Di, 19, 30
Monsieur Claude und seine Töchter	Mi, 16, 45; 19, 30, 21, 30; Do-Di, 16, 15
Planer der Affen - Revolution (3D)	Mi, 14, 45; Do-Di, 14, 15, 22, 30
Planer der Affen - Revolution (OF)	Mi, 14, 45; Do-Di, 14, 15, 22, 30
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mi, 12, 15; Do-Di, 12, 15
Sonak Preview (OF)	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Step Up: All In (3D)	Mi, 19, 45; Do-Di, 19, 30
Step Up: All In (HD)	Mi, 19, 45; Do-Di, 19, 30
Tinkerbell und die Piratfee	Mi, 11, 45; Do-Di, 11, 15

Schauburg | Tel.: 0351 803285

Bibi & Tina - Der Film	Mi, 10
Immy's Hall	Mi, 15, 45, 19
Madame Mallory und der Duft von Curry	Do, Fr, So-Di, 17, 15; Do-Di, 17, 15; Do, Sa, 17, 15; Do, Di, 19, 30, Sa, 17, 15
Night Moves	Mi, 23, 15, 29, 30; Do, Fr, So, Mo, Di, 23, 15, 29, 30
Night Moves	Do, Fr, So, Di, 19, 30; Do, Fr, So, Mo, Di, 23, 15, 29, 30
Das Pferd auf dem Ballon	Mi, 15, 45
Die geliebten Schwestern	Mi, 16, 45; 19, 30
Die Karte meiner Träume	Mi, 16, 45; 19, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Do, Fr, Mo, Di, 19, 45; Do-Di, 14, 15
Ein Augenblick Liebe	Mi, 18, 20; Do-Di, 18, 20
Eysjafllakull - Der unaussprechliche Vulkanfilm	Mi, 13, 45; Sa, 12
Got verdolt	Mi, Do, Mo, 21, 30; Sa, 23, 15, 30
Immy's Hall	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Michel in der Suppenküche	Mi, 16, 45; 20, 30; Do, Fr, So-Di, 16, 45; 19, 30, 21, 30, 21, 30
Monsieur Claude und seine Töchter	Mi, 16, 45; 19, 30; Do-Di, 16, 15; 19, 30, 21, 30, 21, 30
Peterchen Mandelfalt	Do, Fr, Mo, Di, 9, 30; Sa, 10, 15; So, 15, 30
Peterchen & Fritida - Kleiner Quäker, große Freundschaft	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mi, 14, 45; Do, Fr, Mo, Di, 15, 15; Sa, Di, 19
Wie der Wind sich hebt	Sa, 11; So, 10, 30
Wir sind die Neuen	Mi, 18, 30; Do, Fr, So-Di, 18, 45; So, 10, 30

Thea Filmtheater | Tel.: 0351 6354703

Boyschool (O.m.U.)	Mi, 20, 30
Ab durch den Dschungel	Do-Di, 21
Einzigartige Filme & Frauen ihre Brüste	Mi, 19; Do-Di, 19
Monsieur Claude und seine Töchter (O.m.U.)	Do-Di, 19

UCI Kinowelt Elbe Park | Tel.: 0351 841414

22 Jump Street	Mo, 19, 45; Mi, 22, 45; Do-Sa, Di, 22, 30
Hecton Reise oder Die Suche nach dem Glück	Mi, 14, 15; 17, 20; Do-Di, 14, 15
Planet 2 - Immer im Einsatz	Mi, 14, 45; 17, 15, 19, 45, 22, 30; Do-Di, 14, 15, 17, 15, 20, 15, 22, 45
Planet 2 - Immer im Einsatz (3D)	Mi, 14, 45; 17, 15, 19, 45, 22, 30; Do-Di, 14, 15, 17, 15, 20, 15, 22, 45
Planet 2 - Immer im Einsatz (OF)	Mi, 14, 45; 17, 15, 19, 45, 22, 30; Do-Di, 14, 15, 17, 15, 20, 15, 22, 45
Saphirbau	Mi, 12, 14, 45, 17, 30, 20, 30; Do, Fr, So-Di, 12, 30; Do-Di, 14, 16, 45
Stören Hunter	Do-Di, 14, 45; 17, 45; 20, 30; Fr, Sa, 23
The Expendables 3	Mi, 20, 30; Do-Di, 17, 15; Do-Sa, Di, 19, 30
Das magische Haus	Mi, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Doctor Who - Deep Breath	Do, 20, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2	Mi, 15, 30; Do-Di, 15, 30
Drachenzähmen leicht gemacht 2 (3D)	Mi, 14, 30, 17, 15; Do-Di, 14, 15, 17, 15, 30
Konzertmitschnitt: Celebration von Lord	Mi, 14, 30, 17, 15; Do-Di, 14, 15, 17, 15, 30
Night Moves: The Last Waltz	Fr, 23
Monsieur Claude und seine Töchter	Mo, 16, 15; Do-Di, 16, 15
Planer der Affen - Revolution (3D)	Mo, 14, 45; Do-Di, 14, 15, 22, 30
Planer der Affen - Revolution (OF)	Mo, 14, 45; Do-Di, 14, 15, 22, 30
Rico, Oskar und die Tieferschatten	Mo, 14, 15; Do-Di, 14, 15
Sonak Preview	Mo, 21
Sonak Preview (OF)	Mo, 21
Step Up: All In (3D)	Mo, 14, 15; 16, 45, 19, 45; Do, Fr, So-Di, 14, 30; Do-Di, 16, 30, 19, 15
The Purge - Anarchy	Mo, 21; Fr, Sa, 23, 15
Transformers: Ära des Untergangs (3D)	Mo, 21; Fr, Sa, 23, 15
Watermark	Mi, 19
Can't Song Save Your Life!	Do, 20

Zschoner Mühle

Erfahren und lustig	Mi, 20
Saint Jacques - Pilgern auf Französisch	So, Di, 20

Ungarn '89 - Der Weg zur Freiheit



Foto: „Paneuro01“ von Wik1966total

Am 19. August 1989 wurde nahe der ungarischen Stadt Sopron zu einer Friedensdemonstration, in Form eines Picknicks, an der österreichisch-ungarischen Grenze eingeladen. Aus diesem Anlass sollte eine geplante symbolische Öffnung eines Grenzzstreifen geben. Während dieses „Festes auf der Grenze“ flohen mehr als 600 DDR-Bürger in den Westen. Die größte Massenflucht aus der DDR seit dem Mauerbau und letzt-

lich der Anfang vom Ende. - Die Konrad-Adenauer-Stiftung präsentiert die Ausstellung „Der erste Riss im Eisernen Vorhang. Das Paneuropäische Picknick in Sopron“ in der Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden (Bautzner Str. 112 a, 01099 Dresden). Wir laden herzlich ein zur Ausstellungseröffnung am Dienstag, 30. September 2014, 18.30 Uhr. **Der Eintritt ist frei.** Weitere Informationen unter www.kas.de/sachsen.

MI 20.08.

COPY HAPPY HOUR je Druck&Kopie A4 sw
DIKOPIE 24, DE
 16.00-18.30 **George-Bähr-Straße 8**

1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | St. Pauli Ruine Der Teufel mit den Titten
2000 | Frauenkirche Internationale Dresdner Orgelwochen
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Puro Beach/Pier 15 Studentenbeach - die Open-Air-Studentenparty
2000 | Rosis Amisierlokal Rosis Tanzdiele
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2100 | Groove Station Prometheus 2.0
2200 | Blue Dance Club NRJ Club Night
2200 | Chemiefabrik The Go Set (AUS)
2200 | Der Lude Vorsicht Karaoke!

DO 21.08.

1730 | Hochschule für Musik Dresdner Meisterkurse - „Musik - Macht ohne Maß“, Podiumsgespräch mit Dr. Thomas de Maizière und Jan Vogler
1800 | Konzertplatz Weißer Hirsch After Work Chill Out
1900 | Carolosschösschen Afterwork am See
1900 | Spirit - Die Bowlebar Karaokeparty & Bowletag
1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | St. Pauli Ruine Diener zweier Herren
2000 | Alte Wettbüro Platten-Wetshop
2000 | Fahrrad XXL - Emporen-Arena Im Land der Tutsi, Hutu und Berggorillas - Eine Fahrradreise durch Zentralafrika
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Hochschule für Musik Dresdner Meisterkurse - Meisterkurskonzert I
2000 | Hoftheater Weißig Kontakte - Ein Single kommt selten allein (Premiere)
2000 | Park des Japanischen Palais Hörspielnacht: Erotische Geschichten aus Tausendundeine Nacht
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Das purpurrote Segel
2100 | Black Bull, Elbepark Karaoke & Cocktailnight
2100 | Groove Station Prometheus 2.0
2200 | Puro Beach/Pier 15 Lucky Ladies

FR 22.08.

1900 | Markthalle Café Prag Stilbruch New Classic
1900 | Spirit - Die Bowlebar Spirit Night - Ladies Night
1930 | Zschoner Mühle Jazz & Boogie mit ZHot
1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | Comédie Schwannensee in Stützstrümpfen
1930 | Lingserschloss Klavierkonzert
2000 | Blue Dance Club Freitag Nacht
2000 | Filmnächteareal Helge Schneider - „Pretty Joe und die Dorfschönheiten“
2000 | Herkuleskeule Alles bleibt anders
2000 | Hoftheater Weißig Kontakte - Ein Single kommt selten allein
2000 | Junge Garde Freilichtbühne Santiano - Mit den Gezeiten
2000 | Queens & Kings Queens Party Nacht
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2000 | St. Pauli Ruine Diener zweier Herren
2000 | Versöhnungskirche Striesen Sommerorgelkonzert
2000 | Schlosskapelle Meisterkurse - Meisterkurskonzert II
2030 | Galli Theater Seele oder Silikon
2030 | Park des Japanischen Palais Klaviernacht: Peter Naryshkin

Tanz Workshops
 11.-12. Oktober 2014

 Ein tolles Tanzwochenende mit Workshops für Anfänger und Profis. Jetzt anmelden unter:
www.tanzwerkstatt.de

„Spray - Eine Dose macht Druck“



Blick in die heutige Produktion, Foto: D. Schleich; Rechte: MMC

Haben Sie heute schon eine Spraydose benutzt? Natürlich! Zum Waschen Ihrer Skier? Wohl kaum. Das hatte Erik Andreas Rotheim vor fast 90 Jahren mit der „Selbstsprühbüchse“ vor. Heute sind Haarspray und Deo-

dorant meistgesprüht - aus den jährlich mehreren Milliarden produzierten Spraydosen. Nun steht der Tausendsassa unter Druck endlich im Mittelpunkt einer eigenen Ausstellung - und mit ihm die Themen Geschichte, Technik und Umwelt sowie Produktvielfalt, Styling und Kunst aus der Dose. Wie der Inhalt in die Spraydose kommt, ist live zu erleben.

Sonderausstellung im Industriemuseum Chemnitz | bis 26. Oktober 2014 <http://web.saechsisches-industriemuseum.com/chemnitz.html>

SO 24.08.

1800 | Puro Beach/Pier 15 Bailomar's Salsa Beach
1930 | Kreuzkirche Konzert Dresdner Philharmonie
1930 | St. Pauli Ruine Der Teufel mit den Titten
2000 | Park des Japanischen Palais Hörspielnacht: Tausendundeine Nacht
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Lustige Geschichten von Hodscha Nasreddin
2100 | Tir Na Nog Session im Pub

MO 25.08.

1900 | Puro Beach/Pier 15 Afterwork-Party
1930 | St. Pauli Ruine Arzt wider Willen
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Das tödliche Gemälde
DI 26.08.
1930 | St. Pauli Ruine Arzt wider Willen
2000 | Altes Wettbüro Soul Trip
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Der glückverheißende Augenblick
2100 | Scheune Thee Oh Sees

MI 27.08.

1930 | Hochschule für Musik „Was Musik mit uns macht - Erfahrungen“, Vortrag von Friedrich Schorlemmer
1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | St. Pauli Ruine Der gute Mensch von Sezuan
1930 | Hochschule für Musik „Was Musik mit uns macht - Erfahrungen“, Vortrag von Friedrich Schorlemmer
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Puro Beach/Pier 15 Studentenbeach - die Open-Air-Studentenparty
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
2100 | Bailomar Salsa und Latin Night

DO 28.08.

1900 | Carolosschösschen Afterwork am See
1900 | Spirit - Die Bowlebar Karaokeparty & Bowletag
1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | Comédie Schwannensee in Stützstrümpfen
1930 | St. Pauli Ruine Der gute Mensch von Sezuan
2000 | Altes Wettbüro Platten- Wetshop
2000 | Club Passage Folksession
2000 | Herkuleskeule Wir geben unser Bestes
2000 | Junge Garde Freilichtbühne Olaf Schubert & Freunde
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger Kleider machen Bräute
1930 | Hochschule für Musik Dresdner Meisterkurse - Meisterkurskonzert IV
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Kusalka oder von Meeresslang und Nixensang
2100 | Black Bull, Elbepark Karaoke & Cocktailnight
2200 | Puro Beach/Pier 15 Lucky Ladies

FR 29.08.

1700 | Zwingler Leichte Klassik
1730 | Hochschule für Musik „Macht - Strauss - Musik“, Vortrag von Prof. Dr. Stephan Mösch
1900 | Markthalle Café Prag Winkler and Friends
1900 | Spirit - Die Bowlebar Spirit Night - Ladies Night
1930 | Breschke & Schuch Das ist nicht lustig!
1930 | Comédie Schwannensee in Stützstrümpfen

vhs Volkshochschule Dresden e.V.
 Herbst-/Wintersemester 2014/15: Start am 1. September!

 Semesterauftritt am 8.9. | 19 Uhr
 Daniel Libeskind über Architektur und Stadtentwicklung
 Volkshochschule Dresden e.V. Schillweg 3 | 01237 Dresden www.vhs-dresden.de

MI 3.09.

1930 | Reise-Kneipe Sinai & Marokko
2000 | Sommertheater im Bärenzwinger

Ein Klischee besagt, dass in Dresden jeder Trend fünf Jahre zu spät ankommt. Das hat auch gute Seiten. So können wir Euch den heißen Scheiß als exklusiven Geheimtipp unterjubeln.

- Apropos andernorts. Die Garage-Psychedelic-Rocker **THE OH SEES** aus den gelobten Staaten spielen in dem wohl angesagtesten Berliner Club namens Berghain. Aber das interessiert hier nur insofern, weil die Band um John Dwyer einen Tag zuvor, am 26. September (21 Uhr), ihren zweiten deutschen Auftritt in der Neustädter Scheune gibt. Soviel zum Thema Klischee.

- Da wir gerade bei der Klischeedekonstruktion sind, muss der Auftritt des Popduos **SYLVAN ESSO** im Alten Wettbüro am 17. September (21 Uhr) Erwähnung finden. Gründe dafür gibt's genug. Nick Sanborn und Amelia Meath eroberten mit ihrem ersten Album die amerikanischen Charts, obwohl sie aus dem verschlafenen North Carolina kommen. Und auf ihrer Deutschlandtournee spielen sie zuerst – genau, in Dresden.

- Zum Schluss noch ein buchstäblicher Geheimtipp: Die Veranstaltung **Colored Gigs** in der Scheune macht am 26. und 27. September Dresden zur Hauptstadt des Postersiebedrucks. Musik gibt's auch, aber die Bands sind derart geheim, dass die Gerüchteküche überkocht. Man erzählt, dass **ELVIS PRESLEY**, **KURT COBAIN** und **MICHAEL JACKSON** unplugged, ungeschminkt und zugehörnt „Thriller“ als modriges Requiem anstimmen werden. Bei uns (in Dresden!) gibt's ein Poster dafür zu gewinnen (siehe **ABSAHNEN**, Seite 3). | **KUR**

Willkommen in Bronkow

Das „The Sound of Bronkow“-Festival lässt zum fünften Mal die Räume des Societaets-theaters Dresden erklingen.



Mario Cetti (l.) und Lars Hiller bringen „The Sound of Bronkow“ erstmals in die Schlosskapelle des Residenzschlosses. Foto: Amac Garbe

Umgeben von Seen liegt in Brandenburg eine kleine Gemeinde namens Bronkow. Lars Hiller, Mitbegründer des Dresdner Labels Kumpels & Friends (K&F), verbrachte dort in seiner Jugend die Sommer bei seinem Großvater. Unter dem Titel „The Sound of Bronkow“ wurde die Idee eines entrückten und verschobenen Dorflebens als Grundtenor für musikalische Projekte etabliert: Es wurden DJ-Abende und später das alljährliche Festival rund ums Dresdner Societaets-theater verwirklicht.

Längst hat der Gedanke an das dörfliche Leben in Bronkow einen mythischen Charakter angenommen, der dazu dient, dem Festival, das vom 5. bis 7. September sein fünfjähriges Bestehen feiert, eine gewisse Aura zu verleihen. „Wenn ich eine Band dafür buche, dann überlege ich, ob sie in dieses fiktive Dorfleben nach Bronkow passen würde“, erläutert Mario Cetti, Geschäftsführer des Labels, die Maxime fürs Booking. Gemeint ist damit, dass neben den Holzfällerhemd tragenden Wohlfühlfolkvertretern vor allem solche Künstler ins Schema der Festivalidee passen, die Ecken und Kanten haben oder – um es mit den Worten Cettis zu beschreiben – ein wenig „schrullig“ sind. Diese Beschreibung trifft auf **THE FELICE BROTHERS** mit ihrem abgedrehten Country-Folkrock zu. Der Auftritt der New Yorker zum Abschlusskonzert am 7. September im Residenzschloss war, wie Lars Hiller darstellt, ein riesiger Glücksgriff: „Es stand mehrmals auf Messers Schneide. Letztlich ist es so geworden, dass die Band nur für dieses Konzert aus England hierher fliegt, um bei

uns das einzige Deutschlandkonzert zu spielen, bevor sie im November auf Tour zurückkommen.“ Neben der schrulligen Grundphilosophie versteht sich das „The Sound of Bronkow“-Festival aber auch als Labelfeier, auf der sich Künstler von K&F Records die Klampfe in die Hand drücken. In zwei Wochen mit dabei: Lokalbarde **LESTAT VERMON** mit neuer Platte „Hillside“ und **BERGEN**, die deutschsprachige Folkpop-Band von Mario Cetti. Ansonsten bildet dieses Jahr musikalisch primär Indie mit Electro-Einschlag wie bei **BEATY HEART** und **ALOHA INPUT** den Schwerpunkt unter den 24 Bands. Besonders freuen sich die beiden 34-jährigen Labelchefs, die vorher an der TU Dresden Kommunikationswissenschaften studierten, über das Berliner Quartett **DIE HÖCHSTE EISENBAHN**, welches seine Geburtsstunde vor drei Jahren bei der zweiten Ausgabe des Festivals erlebte. „Deshalb war es für uns klar, dass sie zum Fünfjährigen auf jeden Fall spielen müssen, und erfreulicherweise haben sie zugesagt“, erzählt Cetti sichtlich stolz.

Ohne großen Reiseaufwand kann für 32 Euro in die Welt von Bronkow eingetaucht werden. Allen, die nicht das komplette Wochenende Zeit haben, sei gesagt, dass die Konzerte im Foyer und auf dem Rasen hinter dem Societaets-theater kostenlos und für das Abschlusskonzert am Sonntag ebenfalls noch Tickets erhältlich sind.

| **Julius Meyer**

Karten gibt's bei SAX-Ticket, im Tanteleuk, an der Kasse des Societaets-theaters und online: www.kfrecords.de/sob-festival.

PLATTE DES MONATS.

THE GENTLE LURCH – „Workingman's Lurch“ (K&F Records)

Sanft, aber bestimmd erhebt sich das Säuseln einer Klarinette aus dem Unterholz, bis es schließlich durch den sonoren Bariton Lars Hillers abgelöst wird, welcher unweigerlich an **BILL CALLAHAN** erinnert. Mit den Zeilen „No one has anything to say. But we don't mind, we keep silent for the night“ gibt der Opener „The Darkest Grove of Pines“ die Grundphilosophie des dritten Albums von **THE GENTLE LURCH** aus Dresden vor. Dieser minimalistisch gesetzte Sound aus Folk, Americana und Country findet schließlich seinen Höhepunkt in „Some Pieces of Advice to the Golden Bream“. Durch den Einsatz von Streichern, Banjo und Klavier sowie den Gesangseinlagen von Pianistin **Cornelia Mothes** und Gitarrist **Frank Heim** erschaffen sich die Dresdner in jedem einzelnen Song neu, ohne ihre unaufdringliche Art dabei zu verlieren. „Workingman's Lurch“ ist ein Album, welches mit jedem weiteren Durchhören an Tiefe gewinnt. Das Release-Konzert zum Album findet am 21. Oktober (20 Uhr) im Societaets-theater Dresden statt.

| **Julius Meyer**

Anspieltipps: „Workingman's Lurch“, „Our Bodies Become the Ground“, „Some Pieces of Advice to the Golden Bream“



KULTTIPP.

ES GIBT HELGE, BABY!

Wollen wir hoffen, dass der Himmel am Freitag (22.8., 18 Uhr) blau ist und **HELGE SCHNEIDER** (Foto: PR) seine „Paelja“ gegessen hat. Denn seit seinem letzten Album „Sommer Sonne Kaktus“ wissen wir ja, dass er nur bei Sonnenschein und spanischer Reispfanne gute Laune hat. Und vielleicht zieht er dann auch wieder sein sexy Strandoutfit an, das wir aus dem Musikvideo kennen. Als **Pretty Joe** tritt er dieses Jahr zusammen mit den Dorfschönheiten auf. Ein bisschen Panikmache zwischendurch: vielleicht sogar die letzte Tournee. Selbst sein Alter ego, **Kommissar 00 Schneider**, schreibt bereits an seinen Memoiren – wenn das mal nichts heißt. Doch glücklicherweise kommt der kauzige **Mühlheimer** auch dieses Jahr zu den Filmnächten ans Dresdner Elbufer. Es gibt Restkarten ab 32 Euro. Schauen wir ihm doch noch einmal beim Tee trinken zu, essen tief betruibt ein Bonbon aus Wurst und schütteln unser Haar für ihn. „ad rem“ verlost Freikarten, siehe **ABSAHNEN**, Seite 3. | **MGA**



Prof. Manuel Gervink ist bei den Dresdner Meisterkursen als Referent dabei. Foto: Amac Garbe



Vivat William!

Vom 26. bis 28. September feiert das 24. Radebeuler Weinfest neben Flüssigem auch Shakespeares 450. Geburtstag.

Zum 19. Mal paart sich das Radebeuler Weinfest mit den Internationalen Wandertheatertagen - in diesem Jahr zu Ehren des größten Dramatikers aller Zeiten.

Dass er auch einer der schlüpfrigsten war, wissen die Schauspieler vom Amateurtheater Spielbrett Dresden. Ihre Inszenierung von „Romeo und Julia“ ist nichts für konservative Ohren. Die Spielbrettler sind für ihr „Shakespeare in 100 Minuten“ mit handgemachter Musik bekannt. Jeden Sommer geht es mit dem Planwagen, gezogen von zwei Pferdestärken, in die Natur, um auch der Landbevölkerung Shakespeares Dramen aufzutischen. Am 26. September gastieren sie beim Weinfest. Auch die letztjährigen Gewinner des Wanderpokals Compagnie Bodecker & Neander sowie DEREVO, die Shakespeare Company Berlin, das York Theatre Royal mit „Shakespeare im Becher“ und viele andere Künstler lassen sich blicken. Richard von Gigantikow bezaubert wie immer mit seinem Labyrinth, das am Ende dem Feuer übergeben wird. Dazu ein Gläschen Wein. Das hätte dem Briten gefallen. | Marie-Therese Greiner-Adam

Netzinfos: www.weinfest-radebeul.de

Elstern und saure Gurken

Die Dresdner Meisterkurse Musik laden auch außerhalb der Opernsaison zu Konzerten.

Unter dem Motto „international - interdisziplinär - intermedial“ finden an der Dresdner Hochschule für Musik (HfM) Carl Maria von Weber bis 29. August die zweiten Dresdner Meisterkurse statt.

„Mit den Meisterkursen ist die Hochschule bemüht, sich in dieser Saure-Gurken-Zeit außerhalb der regulären Opern- und Konzertsaison als Ort der Kunstausbildung und -ausübung auszuweisen“, verrät Prof. Manuel Gervink, Leiter des Instituts für Musikwissenschaft: „Eine Vorbildfunktion haben natürlich die Weimarer Meisterkurse.“ Deren 55. Auflage wurde an der HfM Franz Liszt vor zwei Wochen mit der Verleihung des Publikumspreises an die 15-jährige Violinistin Sophie Wang beschlossen.

Die kostspieligen Dresdner Kurse bei internationalen Dozenten sind natürlich ausgebucht. Jedoch kann man mit einer Tageskarte für 20 Euro zuschauen, wie die Meisterschüler von ihren Lehrern getriezt werden. Ab Donnerstag (21.8., 20 Uhr) bis zum 29. August stellen Lehrlinge und Meister im Konzertsaal der Hochschule dann unter Beweis, was sie gelernt haben. Studenten zahlen vier Euro.

Die HfM brüstet sich nicht nur mit Professoren wie dem Schlagzeuger Günter „Baby“ Sommer, der interdisziplinäre Projekte mit Autoren wie Günter Grass macht, oder dem Gitarristen Thomas Fellow, der mit Ray Charles musiziert hat, sondern auch mit Vortragenden. Wer Thomas de Maizière mal nicht nur über Politik reden hören will, hat die Gelegenheit dazu am Donnerstag (21.8., 17.30 Uhr). Friedrich Schorlemmer spricht am 29. August (17.30 Uhr) darüber, was Musik mit uns macht.

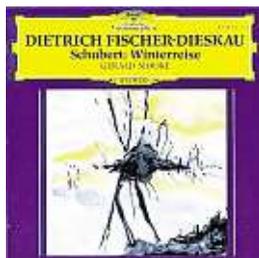
Professor Manuel Gervink wird seinen Vortrag zum Thema Filmmusik bereits gehalten haben, wenn der gemeine „ad rem“-Konsument diese Zeilen liest. Wir bitten, von Beschwerden abzusehen, denn schließlich spricht der Filmmusikexperte am 11. Dezember im Rahmen der öffentlichen Ringvorlesung Populärkultur an der TU Dresden wieder über Hitchcock, Kubrick, Lynch & Co., die ja bekannt sind für gelungene Filmmusik. Aufgabe bis dahin: Wo ist die diebische Elster bei „A Clockwork Orange“? | Marie-Therese Greiner-Adam

Netzinfos: www.hfmd.de

KLASSE PLATTE.

DIETRICH FISCHER-DIESKAU - „Schubert: Winterreise“ (Deutsche Grammophon)

Es wird Zeit, die sommerliche Wärme, die Glücksgefühle und all den rosaroten Firlefanz musikalisch auszutreiben. Schuberts Winterreise ist geradezu dafür geschaffen. Die Texte stammen aus Werken Wilhelm Müllers. In 24 Gedichten begleitet er einen jungen Wanderer, welcher ohne Ziel und Hoffnung hinaus in die Winternacht zieht. Mit der Vertonung dieser Gedichte gelang Schubert eine Darstellung des tiefsten Schmerzes, den ein Mensch empfinden kann: Heimatlosigkeit, Hoffnungslosigkeit und Liebeskummer. Als einer der bekanntesten Liedzyklen der Romantik wurde die Winterreise in allen erdenklichen Weisen vertont. Neben der klassischen Vertonung von DIETRICH FISCHER-DIESKAU mit Klavier und Gesang ist die Version vom Ensemble ZEIT_SEQUENZEN, die mit elektronischer Untermalung arbeitet, sowie die Gitarren-Bass-Variante von KENNETH COX und RICARDO IZNAOLA zu empfehlen. Kurz und knapp: die beste Methode für innerliche Abkühlung an heißen Tagen. | Maximilian Hühnergarth



Fach- und Privatkrankenhaus und Rehabilitationszentrum Kreischa



Minijob in der Pflege und Berufserfahrung sammeln!

Wir suchen

MEDIZINSTUDENTEN

zur Unterstützung unserer Pflegekräfte (m/w)

Wir bieten

- ▶ Arbeit in der vorlesungsfreien Zeit: wochentags im Spätdienst oder am Wochenende
- ▶ 11 EUR Stundenlohn

- ▶ Berufsbekleidung wird gestellt
- ▶ 0,30 EUR Kilometerpauschale
- ▶ Einsatz auf der ITS und den Rehabilitationsstationen im Bereich Neurologie

INTERESSIERT?

Dann einfach eine Kurzbewerbung mit den Einsatzzeiten an unsere Geschäftsleitung Pflege, Frau Simone Klyscz, simone.klyscz@klinik-bavaria.de schicken.

Ich bin die Redaktion

Woche für Woche erscheint die Hochschulzeitung „ad rem“. Zu unserem 25-jährigen Jubiläum begeben wir uns auf Spurensuche und möchten es genauer wissen: Wer sind eigentlich die Personen hinter der Zeitung, wer sind wir?

Um zu sehen, wer Woche für Woche für „adrem“ schreibt und fotografiert, führten wir eine Onlineumfrage unter den Mitarbeitern der Jahre 2005 bis heute durch. 45 haben die Fragen beantwortet. Ron Ringguth, Sportkommentator und einer der Gründer der Hochschulzeitung im Jahre 1989, kommentiert die Ergebnisse mit Blick auf die Redaktion der ersten Stunde. 91 Prozent der befragten Redakteure von 2005 bis heute studierten oder studieren an der TU Dresden. Zu Beginn der „ad rem“-Geschichte waren es sogar 100 Prozent, bis „ad rem“ mit der Zeitung der Hochschule für Verkehrswesen fusionierte. Die Mitarbeiter der vergangenen Jahre studierten zu 73 Prozent an der Philosophischen oder der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften der TU, lediglich 20 Prozent sind in einer Naturwissenschaft oder in der Medizin zu Hause. Hier zeigt sich eine deutliche Abweichung: Die erste Redaktion bestand nur aus Studenten der Ingenieurwissenschaften, größtenteils waren es Informatiker. „An der TU konnte man damals hauptsächlich Ingenieurwissenschaften studieren“, erklärt Ron Ringguth. Aber woher kommen sie nun, diese „adremlinge“? 80 Prozent der aktuel-

len Besetzung kommen aus den neuen Bundesländern, 38 Prozent aus Sachsen. Ringguth schmunzelt bei dieser Frage: „Ich wage zu behaupten, dass damals 100 Prozent aus den neuen Bundesländern kamen.“ Dass mehr als ein Sachse dabei gewesen sei, bezweifelt er aber: „Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt. Das war schon ganz gut verteilt.“ Gesprochen wurde damals vor allem Deutsch und Russisch, später im Studium lernten die Informatiker Englisch. Auch heute können sich die Fremdsprachenkünste der Redaktion sehen lassen: 62 Prozent sprechen drei oder mehr Sprachen, inklusive Deutsch. Ungefähr die Hälfte der Redaktion nutzt am liebsten das Fahrrad, um von A nach B zu kommen, 22 Prozent gehen lieber zu Fuß. Nur 16 Prozent würden das Auto bevorzugen. Dabei spielte das in der „ad rem“-Anfangszeit eine große Rolle: 1989 besaßen zwei der Redaktionsmitglieder, Ron Ringguth und Andreas Wehrenpfennig, einen Trabant Kombi. Ohne die Autos hätte die Zeitung nicht lange überlebt. Die Finanzmittel für die Druckutensilien der ersten Ausgaben verdienten die Redakteure nämlich damit, dass sie die West-Zeitschrift UNICUM von Berlin nach Cottbus und Dresden brachten. „Ich weiß gar nicht, ob das damals überhaupt legal war“, überlegt Ringguth, „aber wenn nicht wäre das ja inzwischen sowieso verjährt.“ Aber lesen die, die „ad rem“ machen, eigentlich auch selbst Zeitung? 60 Prozent der „ad rem“-Redakteure antworten auf diese Frage „Natürlich!“. Der Rest, bis auf einen Befragten, liest zumindest unregelmäßig Zeitung. Außerdem nutzen 62 Prozent

Der aus befragten Redakteuren zusammengesetzte Durchschnitts-„adremling“ ist übrigens 1,72 Meter groß.

Illustration: Falk Louis



das Internet zwei bis fünf Stunden täglich, 15 Prozent verbringen dort sogar noch mehr Zeit. Der Medienkonsum der ersten Generation sah laut Ron Ringguth dann doch etwas anders aus: „Zu Wendezeiten kam es vor, dass ich bis zu vier Tageszeitungen las.“ Es passierte ja tagtäglich etwas Neues. Um Neuigkeiten drehten sich auch die Artikel der ersten Ausgaben. „Die Themen war bunt durcheinander, jeden Tag machte etwas Neues auf und jeder schrieb über das, was er mochte“, erklärt Ringguth. Heute herrscht die Kultur vor: 53 Prozent der Redakteure schreiben hauptsächlich für ein Kulturreport. Mal sehen wie das in 25 Jahren sein wird. Eva Gößwein

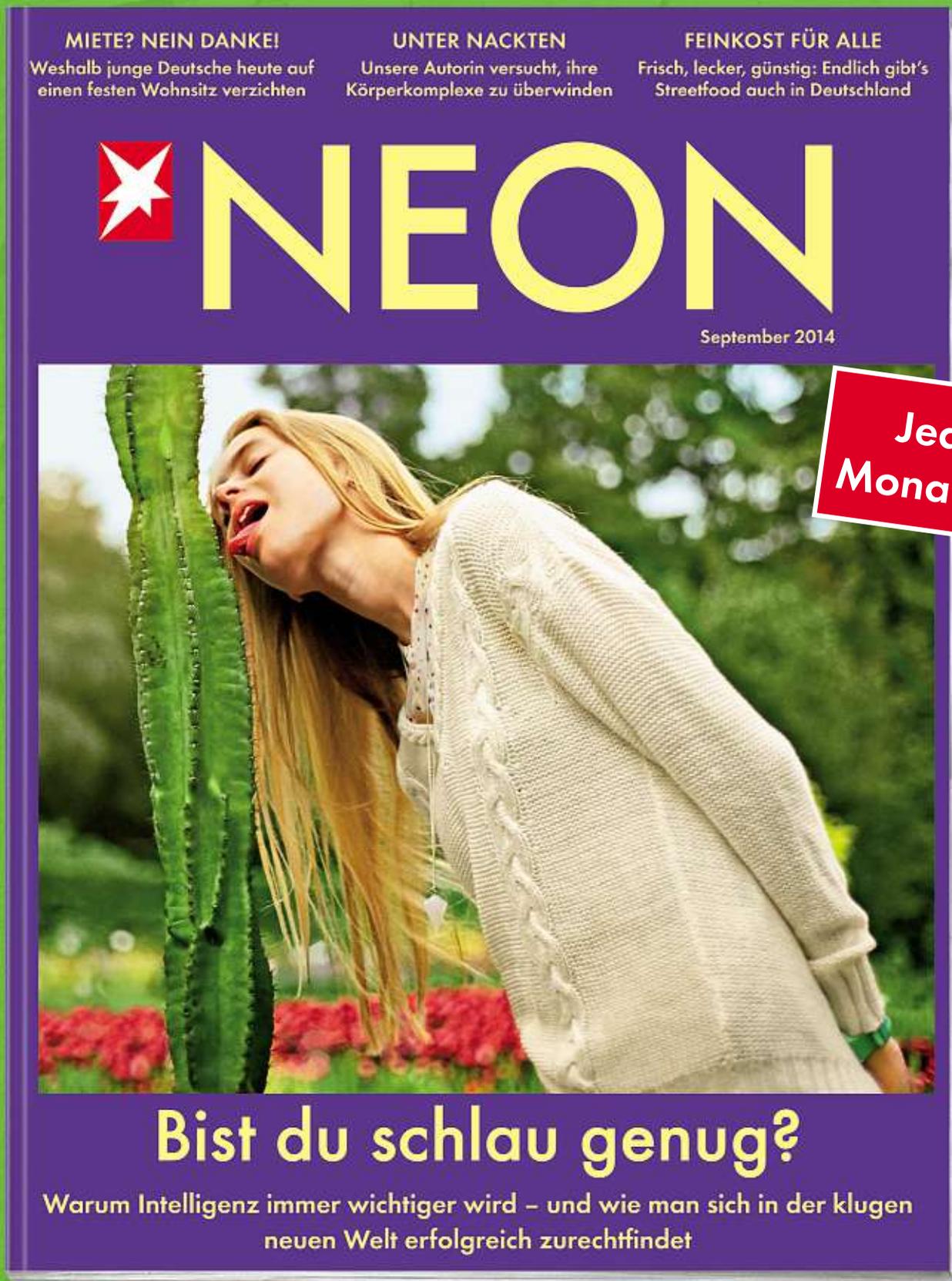


Ron Ringguth ist einer der „ad rem“-Gründer. Foto: Toni Klemm

„ad rem“-Mitarbeit:

Du willst selbst mitschreiben? Siehe Infohappen, Seite 3.

NEON. Das Leben steckt voller Unmöglichkeiten.



Jetzt kostenlos NEON-Heft
sichern unter 040/5555 78 00.
Bitte Bestell-Nr. 1174845 angeben.

Auch als eMagazine.



JOB, GELD & KARRIERE

Die **Klinik Bavaria Kreischa** liegt 15 km vom Stadtzentrum Dresden entfernt und ist gut mit dem VVO zu erreichen.



Sie sind Student/in und benötigen einen Zusatzverdienst?

KLINIK BAVARIA · An der Wolfsschlucht 1-2 · 01731 Kreischa · www.klinik-bavaria.de



MINI-JOB

im Empfang (Tagdienst oder Nachtportier) oder im Veranstaltungsbereich (Schwimmbadaufsicht)

Wir suchen

zuverlässige Mitstreiter mit sozialer Kompetenz auf der Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses oder auch in Teilzeit mit wöchentlich 20 Stunden vorwiegend in den Zeiten von 13:00 – 22:00 Uhr mit flexibler Arbeitszeitgestaltung – auch an den Wochenenden.

Wir bieten

- ▶ Arbeit in der vorlesungsfreien Zeit: wochentags im Spätdienst oder am Wochenende
- ▶ günstige Mitarbeiterversorgung vor Ort

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie einfach eine Kurzbewerbung mit den Einsatzzeiten an unser Personalbüro, personalbuero@klinik-bavaria.de

PERSÖNLICHES/GRÜBE

Du bist rund? Na und?! Ich bin ein Mann mit Herz und Hirn, humorvoll, unternehmungslustig sowie durchaus bodenständig, welcher eine warmherzige, intelligente und kulturell interessierte Partnerin sucht. Sie darf auch gern sehr mollig sein, mir würde es gefallen. duw@gmx.de

Wir (Anna & Onno) sind Anfang 30, in-nig-partnerschaftlich verbunden, noch ohne Kind(er), offen, reflektiert, an vielen Dingen (z.B. Nachhaltigkeit, Kultur, Natur, Philosophie, Psychologie) interessiert, ansehnlich, sinnlich, ... und möchten gern unserer Beziehung eine weitere Dimension geben. Wir leben in einer (auch sexuell) erfüllten Partnerschaft, in der wir den Aspekt "Körperkontakt" gern auch mit einer entsprechenden Frau teilen möchten. Das kann für uns vieles bedeuten: massieren, streicheln, kuscheln, zärtlich sein, wild sein, sinnlich sein,... Ob nur ein netter Abend mit Schwatz bei Bionade oder Wein, ein heißer Sommerflirt oder mehr draus wird... wird sich zeigen. Wenn dich dies anspricht und du offen bist für ein Beziehungsexperiment mit ungewissem Ausgang, würden wir uns freuen dich mal kennenzulernen. anna.onno.du@web.de

Ich (w/27) suche neue Kontakte für gemeinsame Aktivitäten. Ich bin dabei für sämtliche Freizeitgestaltung offen: egal ob es sich dabei um einen gemütlichen Filmabend oder einen Ausflug in den Kletterpark handelt. Ich freu mich von dir zu hören. poulain_amelie@web.de

VERKAUFE

Fernseher von Grundig (Arcance 55 Flat, MF 55-2401/5 TOP) für 55 € inklusive Fernbedienung und Handbuch abzugeben. Zwar eine Röhre, aber nicht aus den Jahren gekommen: Einwandfreie Bild- und Tonqualität und schickes Design (silber). Selbst abzuholen in der Johannstadt. Fotos und weitere Infos auf Nachfrage: dies-und-das1@gmx.de

Verkaufe Notebooktasche Marke Kensington, bis 15,6" (39,6 cm) schwarz mit Henkel und Tragegurt, 2 große und 3 kleine Fächer, gerne Foto auf Anfrage, Preis, 5€ VB, max.sieger@gmx.de

Deutschland-Heimtrikot 2014 (weiß) noch original von adidas verpackt und somit ungetragen in Größe L für 70 Euro (VB) abzugeben. graustein1@gmx.de

Wacken Open Air Festival 2014 hallo Metalheads! Ich verkaufe 1 Wacken Open Air Ticket - 3 Days All In. Ursprünglich war das Ticket für meinen Freund gedacht, der nun aus beruflichen Gründen leider nicht mitfahren kann. Die Karte kann problemlos direkt beim Festival unpersonalisiert werden. Die dafür erforderlichen Unterlagen werden von mir natürlich mitgegeben. freu mich über eure Anfrage, Steffi_metalhead_steffi@gmx.de

Kühl-/ Gefrierkombination Freistehend SIEMENS KG3IE420, weiß; Nutzinhalt 280 l, davon 90 l im Gefrierfach, Gefriervermögen/ 24 Std.. 16 kg, Lagerzeit bei Störung: 31 Std., Abtau-Automatik im Kühlteil, Abtauen von Hand im Gefrierfach, elektronisch geregelte, exakte Temperaturregelung und -kontrolle, außen ablesbar, Super-Gefrierfunktion, Allfrost-Technik, Eingefrierautomatik, 4-Stufen-Warmerichtung, 4 Abstellflächen aus Sicherheitsglas, davon 3 verstellbar, Tauwasserablauf, Halogenbeleuchtung, Türanschlag rechts, wechselbar, Anschlusswert 120 W, Verbrauch/365 Tage: 329 kWh, Effizienzklasse: Energie A, Maße: H 175 x B 60 x T 64 cm; gebraucht, abzugeben in DD-Striesen ab 16.08.2014; Preis 75€

Sehr guter Zustand (Buche-Furnier), H x B x T = 79 cm x 130 cm x 60 cm, 2 Schubfächer, 3 ausziehbare Böden (Tastatur, Drucker, Notebook) Auf Rollen gelagert. Selbstabholung in DD Tolkewitz. Foto gern per Email. 0176 60914618 oder holzratte@web.de

Verkaufe Computer-/Schreibtisch. Sehr guter Zustand (Buche-Furnier), H x B x T = 79 cm x 130 cm x 60 cm, 2 Schubfächer, 3 ausziehbare Böden (Tastatur, Drucker, Notebook) Auf Rollen gelagert. Selbstabholung in DD Tolkewitz. Foto gern per Email. 0176 60914618 oder holzratte@web.de

Massivholz - Sitzbank aus Birke, L 180cm, T 40cm, H 43cm, mit einem Zwischenboden (H 16cm über Fußboden) günstig abzugeben; Sitzbank kann als Flur- oder Garderobemöbel mit Schuhablage oder als TV-Möbel genutzt werden; abzugeben in DD-Striesen ab Mitte August; Zustand neuwertig; Preis 50€

Küchenzeile - Hersteller Schüller Küchen, Länge 3,40m, bestehend aus Unter- und Oberschränken in DD-Striesen ab 16.08.2014 günstig abzugeben; Unterschränke bestehend aus einem Spülenmöbel inkl. Spüle und Armatur, aber ohne Geschirrspüler, einem Schrank mit drei Auszügen, einem Herdschrank ohne Herd und ohne Kochfeld, einem 80cm Unterschränk und einem 30cm Apothekerauszug; Oberschränke bestehend aus zwei Glasschränken mit Einlegeböden, einer Umlufthaube, zwei geschlossenen Oberschränken mit Einlegeböden und einem 15cm offenen Buchregal; seitliche Schütten an Oberschränken werden nicht mit abgegeben; inkl. Arbeitsplatte; Preis 490€ (VB)

Wäschebox (Kunststoff, ca. 45cm breit x 35cm tief x 58cm hoch) mit Lüftungslöchern, Klappdeckel und seitlichen Tragegriffen für 8 Euro zu verkaufen. kaufmann_post@gmx.de

Zwei 10 Liter-Mülleimer (Kunststoff, Marke: Sundis Swing, 26 x 19,5 x 38 cm) mit Schwingdeckel für zusammen 7 Euro zu verkaufen. Kaum genutzt, vollständig gereinigt und super Zustand. Farbe: einer Blau (Deckel-einsatz grau), der andere Grau (Deckel-einsatz blau). kaufmann_post@gmx.de

Verlängerungsstange für Malerrolle/ Farbrolle (Marke "Lux") für 2 Euro abzugeben. Länge verstellbar (110 cm bis 200 cm), nur 1x genutzt. kaufmann_post@gmx.de

Reisetaschen von "Stratic" (3-teilig) für 16 Euro zu verkaufen. 1 Reisetasche mit abnehmbarem Tragegurt + 1 Kosmetikköfferchen + 1 Koffer (Stoff) mit Rollen und Griff zum Ziehen (an einer Stelle/Metallrahmen leicht verbogen, jedoch noch voll zweckentfremdet). Nichtraucherhaushalt und keine Tiere. kaufmann_post@gmx.de

2 Kisten mit Deckel - IKEA Kasset - (blau) für 4 Euro zu verkaufen. Maße: 33cm (breit) x 30cm (hoch) x 38 cm (tief), passend für Ikea-Regal "Kallax". Grifflöcher vorne und hinten, mit Etikettenfach (vorne oder hinten) für Beschriftung. kaufmann_post@gmx.de

Mein 2er Sofagestell EKTORP von IKEA (vor 2 Jahren gekauft) soll durch ein Schlafsofa ersetzt werden und sucht daher ein neues zu Hause. Das Sofa wurde gut gepflegt und steht derzeit in meinem Wohnzimmer (rauchfrei). Der Bezug ist leicht abnehmbar und waschbar. Bei Bedarf kann dieser auch in einer anderen Farbe/Muster bei IKEA gekauft werden. Festpreis 150,- € Maße: Tiefe 88 cm, Höhe 88 cm, Breite: 179 cm 0174 7104754

BIETE WOHNRAUM

Nachmieter für 1-Raum-Wohnung in Dresden/Weißig, 38m², 4 Etage mit traumhaften Ausblick, Bad mit Badewanne, 347 Warmmiete, ruhige Lage mit direkter Anbindung zur TU Dresden, viele Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe wie Netto Kaufland, OBI, Hauseigene Garage im Mietpreis enthalten, keine EBK, Herd kann erworben werden, Maraike: 017696406879, maraikevanlaren@gmx.de

große Fenster mit breiten Fensterbänken und liegt zum Hof raus. Das Zimmer teilmöbliert, je nach dem was du brauchst. Lukas und Jonas werden beide gerade mit ihrem Master beginnen (Wirtschaftsingenieur). Generell sind wir eher eine ruhigere WG, kochen gerne mal was zusammen, gucken Tatort oder Fußball und sind jederzeit für nen Spielabend zu haben. Wir sind keine reine Zweck-WG und wir suchen eine/n Mitbewohner(in), der/die nicht für jede Mahlzeit sich ins eigene Zimmer zurückzieht. Insgesamt ist unsere WG perfekt ausgestattet. In der Summe von 259€ ist alles erdenkliche enthalten. Schreib uns einfach: wg-in-loebtau@web.de

Hallo, Verfügbar ab 1st Oktober zu mieten 25,03m² plus Balkon 4,32m² 398,00 euro monatlich inklusiv alles ausser internet/telefon Wohnung ganz neu in Bautzner strasse, etwa 2 block von die Albertplatz und sehr nah von strassenbahn Bautznerstrasse/rothemburger strasse Auto und fahrrad parken möglich im innen garten des Gebäude. gibst auch

grosses Gemeinschaftsraum...für party! Gute lage, sonnig, 5 Geschoss, inklusiv Möbel, 2 stuhle, gross schreibtisch, kleiner tisch, grosse regal und grosses schrank, bett, mit küche, 2 heizung zentral und auch total neues toilette mit tücher wärmer. Ganz nah von die Neustadt, vor dem wohnung gibts supermark, dm, bäckerei, praktisch! und die alle möglichkeiten für shoppen, feiern, essen usw die mann in neustadt finden. Sag mir beschied wenn DU lust auf schöne leben in Dresden hast "ich spreche englisch und spanisch" wenn jemand braucht. Sag mir beschied uber email bitte, theonlyfred6@hotmail.com, danke!

GZ.

IMMOBILIEN

Ständig neue Apartments für junge Leute.

www.gz-i.de

Suchen Zwischenmieter in unserer schönen 3er WG in Löbtau vom 01.09. bis Jahresende. Unsere Wohnung ist im EG, hat 3 Zimmer, eine Küche mit Sofa & großem Esstisch und einem Bad mit Wanne & Tageslicht. Das 16qm große Zimmer, was frei wird, hat sehr hohe Decken, 2

Deine WG

Finde jetzt das Passende auf sz-immo.de – der Marktplatz für Immobilien im Internet mit den meisten regionalen Angeboten.

Hier wohnt Sachsen

sz-immo.de

So will ich wohnen...

Studenten aufgepasst:
1- und 3-Raum-Wohnungen
ca. 27 m² bis 78 m², WG-geeignet
ab 188,00 € bis 396,00 € KM
zzgl. NK + 2 KM Kautions
zu vermieten. Gute
Verkehrsanbindung zur Uni.

WERTINVEST
Immobilienmanagement GmbH

Infos unter 2 02 88 00 sowie auf
Albert-Wolf-Platz 1
01239 Dresden

DD-Pieschen-Nord, Wohnung, 2 Zi., 63 m², 390 € KM + NK, Mietwohngzentrale Dresden, ☎ (0351) 478740, Online-ID: 4382650

DD-Cotta, Wohnung, 2 Zi., 66 m², 395 € KM + NK, Mietwohngzentrale Dresden, ☎ (0351) 478740, Online-ID: 4390150

DD-Neustadt, äußere, Wohnung, 2 Zi., 66 m², 465 € KM + NK, Hähle Immobilien, ☎ + 49 351 801 18 77, Online-ID: 4390521

DD-Tolkewitz, Wohnung, 3 Zi., 84,48 m², 582,91 € KM + NK, RICHERT & OERTEL, ☎ +49 351 433120, Online-ID: 4381406

DD-Niedersedlitz, Wohnung, 2 Zi., 69,8 m², 433 € KM + NK, CITYMAKLER DRESDEN GmbH & Co., ☎ (0351) 6 555 777, Online-ID: 4389461

DD-Löbtau-Süd, Wohnung, 1 Zi., 37,49 m², 337 € KM + NK, R & M Die Makler GmbH, ☎ 0351/6 56 56 00, Online-ID: 4382406

VERKAUFE COMPUTER & -TEILE

Verkaufe Notebooktasche Marke Kensington, bis 15,6" (39,6 cm) schwarz mit Henkel und Tragegurt, 2 große und 3 kleine Fächer, gerne Foto auf Anfrage, Preis, 5€ VB, max.sieger@gmx.de

NICHT VERPASSEN!

Die erste „ad rem“ im neuem Semester erscheint am 8. Oktober 2014 mit Wandkalender

SUCHE

Volleyballerinnen gesucht!!! Für die kommende Saison sucht die Sachsenligamannschaft des DSC 1898 noch dringend weibliche Verstärkung auf allen Positionen! Du hast schon Sachsenklasse (oder vergleichbar) oder höher gespielt und Lust, in einer aufgeweckten, lustigen und auch außerhalb des Volleyballfeldes sehr aktiven Mannschaft ambitioniert im oberen Tabellendrittel mitzuspielen? Dann melde dich! Wir freuen uns auf dich! ariane.a@gmx.de

SALSA, BACHATA, MERENGUE. Hola!! Möchtest du lernen wie man im richtigen Rhythmus zu jedem Salsa-, Bachata- oder Merengue-Lied tanzt? Möchtest du die Basic Tanztechniken, Drehtechniken oder neue Figuren lernen? Und alles in kurze Zeit und mit viel Spaß? Ich bin Latino, habe das Rhythmus im Blut und kann dir zeigen, wie du Salsa, Bachata oder Merengue mit absolutem Selbstbewusstsein und Eleganz tanzen kannst. Freue mich auf deine Antwort. Saludos Salseros. salserin028@gmail.com

Hallo! Ich suche Nachhilfelehrer für Mathematik und Deutsch ab September in Meißen. Für weitere Infos: 0160-8037650

Suche kurzfristig Hilfe zur Überarbeitung oder ggf. Neuerstellung einer Website. Preis VB, für Neuerstellung 250 EUR, elsch10@gmx.de

MUSIKER-ECKE

!!!! **SUCHEN DRINGEND LEAD-GITAR-RISTEN** !!!! Wir sind **KONTRAST-PUNKT** und suchen **DICH!** Du spielst Gitarre nicht erst seit heute und du hast auch schon Bühnenerfahrung, dann melde Dich bei uns. Wir sind Musiker von 26 bis 56 Jahren (aus Altenberg, FG, DD und Umgebung) und spielen frischen Coverrock für Jung und Alt. Ein zweistündiges Programm steht bereits. Für diese und weitere neue Songs brauchen wir dringend einen neuen Gitarristen! (Der Probenraum ist in 01762 Hartmannsdorf-Reichenau.) Meld dich unter kontrastpunkt@gmx.de

Sänger gesucht für Rock-Band Wir sind "Copy Of A Golden Sketch"; eine junge, ambitionierte, Dresdner Band. Alles, was uns noch fehlt, ist ein motivierter Sänger, am besten mit ein paar interessanten Texten im Petto. Bis jetzt besteht die Formation aus Bass, Schlagzeug, Gitarre und Synthesizer. Unsere Musik bewegt sich irgendwo im Bereich Alternative Rock a la Incubus, Grizzly Bear,... Wenn du Interesse hast, dann komm doch mal in unserem Proberaum vorbei oder lass dir von uns ein paar Aufnahmen zum Reinhören zusenden. Wir haben auch eine Facebook-Seite: einfach "Copy Of A Golden Sketch" suchen. Wir freuen uns auf dich!

LEHRBÜCHER

Französischanfänger aufgepasst: Verkaufe das Lehrbuch und das passende Aufgabenheft (plus separate Lösungen) "alter ego + A1". Entweder einzeln oder zusammen. Preis und weitere Infos auf Nachfrage: dies-und-das1@gmx.de

Lehrbücher Psychologie günstig abzugeben!!! Oerter/Montada: Entwicklungspsychologie (10€) Stroebe/Jonas/Hewstone: Sozialpsychologie (10€) Müsseler/Prinz: Allgemeine Psychologie (10€) Rosenzweig: Biological Psychology (10€) Wittchen/Hoyer: Klinische Psychologie (20€) Alle Bücher in sehr gutem Zustand, bei manchen ein paar Markierungen. Meldet euch unter 0176-21728762 oder wambird@gmx.de

SPRACHEN UNTERRICHT

SPANISCH LERNEN!! Hola! Möchtest du Spanisch SCHNELL, SYSTEMATISCH und EFFEKTIV lernen? Ich helfe dir dabei. In kurzer Zeit wirst du deine eigene Spanisch-Sätze bilden können und so wirst du sicher in den Urlaub fahren oder sicher einen Vortrag auf Spanisch halten. Ich bin Spanisch Muttersprachler und habe Erfahrung beim Spanisch-Lernen an der Uni. Melde dich... Saludos... spanischrapido@gmail.com

Deutschkurse für Asylbewerber_innen: Lehrer_innen für ehrenamtliche Sprachkurse für Asylbewerber_innen gesucht! Die Deutschkurse Asyl Migration Flucht suchen dringend für das kommende Trimester (ab Mitte August) noch ehrenamtliche Lehrer_innen. Gebraucht werden nur Motivation und Zeit - Vorerfahrungen wären super sind aber nicht zwingend, da wir einen Crashkurs zum Unterrichten anbieten (Termin bald im Forum). Unsere Kurszeiten sind in aller Regel nachmittags ab 15 bzw. 16 Uhr. Melde dich schnell bei uns! -> alles Weitere findest du auf unserer Webseite. <http://damf.blog-sport.de/> dampf-dd@gmx.de

VERSCHENKE

Computer zu verschenken! Zwei alte Rechner (ca. 13 bzw. ca. 10 Jahre alt), die bis zuletzt noch liefen. Nur an Selbstabholer in Dresden-Pieschen. gunnar.heinz@gmx.de

Küchengeräte und -schränke zu verschenken! Küchenteile lagern teilerlegt auf Dachboden (vier Stockwerke hoch!). Was alles funktioniert, wissen wir nicht, da wir sie nie in Benutzung hatten. Es sind ein Kühlschrank, ein Herd mit Backofen und Ceran-Kochfeld, eine Dunstabzugshaube, eine Edelstahlspüle, zwei Schränke und zwei Arbeitsplatten. Nur an Selbstabholer in Dresden-Pieschen abzugeben, der alle (!!!) Teile mitnimmt. gunnar.heinz@gmx.de

Verschenke ca. 10 Jahre altes Ikea-Schlafsofa inkl. dünne Matratze. Selbstabholung Dresden-Neustadt. Bei Interesse bitte kurze mail an miriam.merz@gmx.net.

Süße Maikätzchen, 12 Wochen alt, grau getigert, suchen ein neues, liebevolles Zuhause. Kontakt: Fam. Meier, 03592-32801 (nach 18 Uhr).

Hier könnte Ihre Anzeige gezielt Studenten erreichen!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne persönlich:

Katja Liebich, Tel. 0351 48642360
Funk 0176 61799975, ad-remADM@dd-v.de

Jörg Korczynsky, Tel. 0351 48642443
Funk 0177-2817174, Korczynsky.Joerg@dd-v.de

SONSTIGES

Ich suche ab sofort jemanden der Mathenachhilfe gibt. Ich studiere Stahl- und Metallbau in Mittweida und benötige über die Semesterferien in Dresden jemanden der in Mathe fit ist. Bitte meldet Euch bei Interesse unter Daniel.dressel@gmx.net oder unter 01742097932. Viele Grüße

Werbeprämie nutzen.Hallo, wer möchte bald zu der AOKPlus Sachsen/Thüringen wechseln? Dann können wir die Werbeprämie (jeder 10euro) nutzen, da ich bereits Mitglied bin. pipsun09@gmail.com

90 € zu verdienen! Um den Einfluss von akutem Stress auf die visuelle Informationsverarbeitung zu untersuchen, suchen wir ab sofort gesunde Männer zwischen 18 - 30 Jahren, die NICHT rauchen! Voraussetzung: Teilnahme an einem 3-teiligen Experiment (insges. ≤7h), Einwilligung zur zweimaligen Einnahme einer „Stresspille“ (Hydrocortison) und/oder eines Placebos, sowie zur Teilnahme an einem Stress- und Kontroll- Test. Bei Interesse und für weitere Informationen bitte an teilnahmeinteresse@biopsych.tu-dresden.de schreiben.

90 € zu verdienen! Um den Einfluss von akutem Stress auf die visuelle Informationsverarbeitung zu untersuchen, suchen wir ab sofort gesunde Männer zwischen 18 - 30 Jahren, die NICHT rauchen! Voraussetzung: Teilnahme an einem 3-teiligen Experiment (insges. 7h), Einwilligung zur zweimaligen Einnahme einer "Stresspille" (Hydrocortison) und/oder eines Placebos, sowie zur Teilnahme an einem Stress- und Kontroll- Test. Bei Interesse und für weitere Informationen bitte melden unter folgender Mail-Adresse: teilnahmeinteresse@biopsych.tu-dresden.de

Der Einführungskurs in den Siebdruck vermittelt Kenntnisse dieser leicht zu erlernenden Drucktechnik. An 6 Abenden werden die Arbeitstechniken vom Entwurf bis zum fertigen Druck erklärt. Kursbeginn: 16.9. Mehr unter: www.johannstaedterkulturtreff.de

TAUSCHBÖRSE

Tausche Fernerher (silberne Röhre, großer Bildschirm von hanseatic) samt Fernbedienung gegen 10€-Schein. Bildqualität relativ gut, optisch leichte Gebrauchsspuren. Bitte nur Selbstabholer (Johannstadt). Weitere Infos und Foto auf Nachfrage: dies-und-das1@gmx.de

Rund um den Globus in besten Händen

Tarif AOK PLUS weltweit – jährlich ab 4,95 €



Gesundheit in besten Händen



